



GEMEINDEZEITUNG

St. Stefan im Rosental

DIE Kraft im Steirischen Vulkanland

AUSGABE 2 | Juni 2022

AMTliche MITTEILUNG | Zugestellt durch österreichische Post



Bildcredit: Ursula Suppan-Garber

Großer Erfolg für den 1. Rosentaler Song Contest

Seite 15: Ein Schul- und länderübergreifendes Projekt.

177 Musikschülerinnen und Musikschüler begeisterten das Publikum an zwei Abenden in der vollbesetzten Rosenhalle mit zahlreichen Song Contest Klassikern, arrangiert von Mag. Thomas Schiretz, unter der musikalischen Leitung von Dir. Prof. Dr. Karl Pfeiler.



Seite 3

Vorwort von Bgm.

Johann Kaufmann:

„Das Miteinander in unserer Gemeinde ist eine wesentliche Säule für die gute Entwicklung.“



Seite 16

Robert Nagl erhielt für seine Vulkanland Briketts den Innovationspreis in der Kategorie "Handwerk"



Seite 32

Franz Leber ist seit März neuer Präsident des TUS St. Stefan im Rosental



INHALT

- 4** AMTLICHE INFORMATIONEN
- 13** AUS DER GEMEINDE
- 19** MODELLREGION
- 21** WIRTSCHAFT
- 24** FREIWILLIGE FEUERWEHR
- 27** VEREIN
- 40** FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE
- 42** BILDUNG-SCHULE
- 46** WOHLBEFINDEN
- 47** UMWELT
- 49** INFORMATION
- 50** BÜRGERSERVICE

REDAKTIONSTEAM:

v.l.n.r.: Bianca Hirschmann, Josef Krisper & Julia Fasching



BÜRGERSERVICE St. Stefan im Rosental

Feldbacherstraße 24
8083 St. Stefan im Rosental
Tel: 03116 83 03
Mail: gemeinde@st.stefan.at
Webseite: www.st.stefan.at

PARTEIENVERKEHR:
MO - FR von 08:00 bis 12:00 Uhr und
DI von 16:00 bis 19:00 Uhr

IMPRESSUM

Information für die Regionsgemeinde
St. Stefan im Rosental

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:

Bürgermeister Johann Kaufmann
DRUCK: Scharmer, Feldbach
AUFLAGE: 1.800 Stk. - Verlagspostamt 8083

TITELBILD: Marktgemeinde St. Stefan im Rosental
WEITERE FOTOS: Vereine, Betriebe, Privat zur freien
Verfügung - bzw. namentliche Erwähnung direkt bei den Fotos

REDAKTIONSSCHLUSS

der nächsten Ausgabe am **05.08.2022**
Ihre Zeitungsbeiträge und gewünschten Einschaltungen an:
zeitung@gemeinde.st.stefan.at

INSERATGRÖSSEN UND PREISE

* inkl. 5% Werbeabgabe

A	B	C	D	E	F	G	H
1 Seite hoch 180 B x 245 H € 180,-*	1/2 Seite hoch 88 B x 245 H € 120,-*	1/2 Seite quer 180 B x 119 H € 120,-*	1/3 Seite quer 180 B x 78 H € 90,-*	1/4 Seite hoch 88 B x 119 H € 60,-*	1/8 Seite hoch 42 B x 119 H € 40,-*	1/8 Seite quer 88 B x 42 H € 40,-*	1/16 Seite quer 42 B x 52 H € 25,-*

HINWEIS & HAFTUNG:

Die weibliche Form ist der männlichen Form in der Zeitung zum Teil gleichgestellt; lediglich aus Gründen der Vereinfachung und besseren Lesbarkeit wurde die männliche als im allgemeinen Sprachgebrauch üblichere Form verwendet.
Irrtümer, Satz- und Druckfehler sowie Änderungen sind trotz sorgfältiger Überprüfung vorbehalten.



Die Kraft im Steirischen Vulkanland

Bürgermeister

Johann Kaufmann,
St. Stefan im Rosental

Sprechstunden

Persönlicher Termin nach Vereinbarung
im Marktgemeindeamt

Gesunde Basis der Gemeinde ermöglicht eine nachhaltige Entwicklung

Viele Aktivitäten in den zahlreichen Aufgabenbereichen sichern auch für die Zukunft beste Rahmenbedingungen in unserer Gemeinde.

Liebe St. Stefanerinnen und St. Stefaner!
Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Nichts ist so sicher, wie die Veränderung. Deshalb sind wir auch in der Gemeinde laufend gefordert, uns auf die neuen und wechselnden Anforderungen einzustellen bzw. darauf zu reagieren. Dabei ist eine langfristige Vorschau und Planung ganz wesentlich. Für die zukünftigen Herausforderungen in Zusammenhang mit der Klimaveränderung bzw. Energiewende sind wir mit unseren Nachbargemeinden mit der KEM (Klima und Energiemodellregion) und der KLAR (Klimaanpassungsregion) aktiv dabei, Maßnahmen für verbesserte Rahmenbedingungen umzusetzen. In den Bereichen Abwasser- und Wasserversorgung werden laufend große Summen in die zukünftige und ausfallsichere Versorgung investiert und für die nächsten Jahre

geplant. Vor allem für die kritische Infrastruktur und Versorgungseinheiten sind für ein Notfallszenario zahlreiche Maßnahmen geplant.

Große finanzielle Mittel werden als nächstes im Bereich der Kinderbetreuung für den Neubau einer zweigruppigen Kinderkrippe in die Hand genommen. In unsere Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen wird laufend in die Modernisierung und Verbesserung investiert. Auch unsere Vereine bzw. die Kultur- Sport- und Freizeitangebote der verschiedenen Institutionen werden laufend unterstützt.

Die Grundlage für diese breitgefächerten Aktivitäten und Planungen ist die gute finanzielle Basis unserer Gemeinde. Einen wesentlichen Anteil haben daran unsere sehr engagierten, innovativen und investitionsfreudigen Unternehmer:innen. Sie sind es auch, die für einen stetigen Anstieg bei den Arbeitsplätzen in St. Stefan

im Rosental sorgen, und so auch zu einem guten wirtschaftlichen Rückgrat in den Finanzen der Gemeinde beitragen.

Als ländliche Gemeinde haben wir aber auch mit sehr großen Herausforderungen aufgrund der übergeordneten Rahmenbedingungen bei der Raumordnung zu kämpfen. Wir sind natürlich bestrebt, unseren Naturraum bestmöglich für die Zukunft zu erhalten, aber trotzdem ist für eine gute Entwicklung eine gewisse Erweiterung notwendig. Die Vorgaben in diesem Bereich sind leider sehr restriktiv und erschweren die gute Entwicklung unserer Wohn- und Arbeitsgemeinde.

Besonders freue ich mich über die tolle Institutionsübergreifende Zusammenarbeit in der Gemeinde. Sehr viele Bürger:innen bringen sehr viel Engagement und Freizeit für zahlreiche Aktivitäten auf und sorgen für

ein weitreichendes Angebot. Ich bedanke mich bei allen Lehrer:innen und Direktor:innen unserer Schulen für die wunderbare schulübergreifende Zusammenarbeit, welche beim 1. Rosentaler Songcontest besonders spürbar geworden ist. An dieser Stelle möchte ich die internationale und jahrzehntelange Kooperation unserer Musikschule hervorheben und gratuliere Dir, Mag. Dr. Karl Pfeiler sehr herzlich zum sehr verdienten Berufstitel Professor.

Ich wünsche Allen einen schönen Sommer und Gesundheit.

Ihr Bürgermeister
Johann Kaufmann



Aktuelles aus dem Gemeindeamt

Grünlandpflege 2022

Die Grünlandpflege kann im Gemeindeamt vom 01.03. bis zum 30.09.2022 beantragt werden. Gefördert werden Grünflächen im Gemeindegebiet, welche mindestens einmal jährlich gemäht oder gemulcht werden.

Förderhöhe:

- ab 0,25 ha bis 3,00 ha € 58,00/ha
- von 3,00 bis 8,00 ha € 43,00/ha

Bei Neuansträgen oder Änderungen der Flächen ist die Vorlage eines AMA Antrages (falls vorhanden) oder eines Grundbuchauszuges notwendig!

Achtung Grundstücksbesitzer: Bitte aufpassen!

Alle Grundstücksbesitzer werden dringend gebeten, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen mindestens bis zur Grundgrenze zurückzuschneiden. Insbesondere betrifft das Gewächse, welche eine Sichtbehinderung für die Verkehrssicherheit darstellen (Beeinträchtigung der Sicht auf Verkehrszeichen und der freien Sicht über den Straßenverlauf!).

Wohnungsverkauf

Die Gemeinde hatte vier Wohnungen im Wohnhaus „Schulstraße 10“ öffentlich zum Verkauf ausgeschrieben. Insgesamt haben acht Personen innerhalb der Ausschreibungsfrist entsprechende Kaufangebote abgegeben.

Nach Überprüfung aller Angebote erhielten jeweils die Bestbieter den Zuschlag zu den einzelnen Wohnungen.

Neuer KG-Beirat

Nachdem Fritz Pferschi seine Funktionen als Vizebürgermeister, Gemeinderat und die Mitgliedschaft im KG-Beirat, wo er auch den Vorsitz inne hatte, zurückgelegt hat, wurde GR Roland Ettl als neues Mitglied vom Gemeinderat in den KG-Beirat nominiert. 1. Vizebgm. Manfred WALTER fungiert nunmehr als neuer Vorsitzender im KG-Beirat der Marktgemeinde St. Stefan im Rosental Bildungs- und Freizeiteinrichtung-KG

Grundstückskäufe

Um weitere Grundstücksflächen im Bereich „Wirtschaftspark-Nord“ hochwasserfrei zu bekommen, wurde von der Firma Lugitsch & Partner Ziviltechniker GmbH aus Feldbach eine Hochwasserstudie mit Variantenberechnungen durchgeführt. Damit die entsprechenden Maßnahmen durchgeführt werden können, wurde ein Grundstück von der Familie Marbler in der Größe von 7.421 m² angekauft. Ebenso wurden in diesem Bereich weitere drei Grundstücke mit einer Gesamtgröße von über 20.000 m² von insgesamt drei Eigentümern erworben, sodass diese nach der Umsetzung der Maßnahmen für die Hochwasserfreistellung als Gewerbefläche genutzt werden können.

Förderung

Kindergartenbus

Für jene Kindergartenkinder, welche nicht mit einem öffentlichen Bus oder einem Schulbus zum Kindergarten fahren können, wird ein privater Bus organisiert. Die Gemeinde förderte bisher mit € 50 im Jahr für eine einfache Fahrt bzw. € 100 für die Hin- und Retourfahrt. Dieser Förderbeitrag wurde nun um 40% erhöht.

NEU:

Einfache Fahrt: € 70
Hin- u. Retourfahrt: € 140

Kindergemeinderat

Der Vorstand hat einstimmig den Aufbau eines Kindergemeinderates 2022/23 beschlossen. Die Gemeinde setzt sich zum Ziel, Kinder zur Mitsprache und Mitarbeit einzuladen und Möglichkeiten eines kindgerechten Formats anzubieten bzw. daraus abgeleitete Maßnahmen zu entwickeln. Begleitet wird dieses Projekt vom gemeinnützigen Verein „beteiligung.st“, gefördert vom Land Steiermark. Die Gesamtkosten betragen € 7.000,00.

Personalaufnahme

Nach einer öffentlichen Ausschreibung wurde ab 1. Mai **Eva Maria Wippel** aus Kleinfannach im Gemeinde-Innendienst angestellt. Frau Wippel verfügt über umfassende Berufser-

fahrung im Bereich Personalverrechnung und Buchhaltung.

Wir wünschen unserer neuen Mitarbeiterin viel Freude bei ihrer Arbeit.



Bgm. Johann Kaufmann, Eva Maria Wippel und AL Josef Krisper

Unser Außendienst

Die Außendienstmitarbeiter von St. Stefan im Rosental sind laufend bemüht, dass die infrastrukturellen Einrichtungen einwandfrei funktionieren. Viele kleine und große Handgriffe sind dabei rund um die Uhr in Angriff zu nehmen.



Hannes Schadler bei Mäharbeiten am Schulhof.



Johann Fasching beim Verlegen der Oberflächenentwässerung.



Monika Walch als Schulwartevertretung in der Mittelschule.



Helmut Lindner beim Anheben eines Abflussdeckels.



Johann Fasching mit einem Mitarbeiter der Firma Acht beim Recyceln von Bauschutt.



Ewald Mahler, Evelyn Mahler und Andreas Schabl bei den Vorbereitungsarbeiten im Schwimm- und Erlebnisbad für die Saison 2022.



Gelungener und solider Rechnungsabschluss 2021

Die Marktgemeinde St. Stefan im Rosental setzte auch im Jahr 2021 den soliden Weg der Gemeindefinanzen fort.

Es ist wieder gelungen, hohe und wichtige Investitionen durchzuführen.

Dabei geholfen haben auch die Corona-Krise-bedingten Förderpakete der Bundesregierung.

Der Rechnungsabschluss 2022 umfasst mit allen Anlagen 359 Seiten.

Ein großes Lob verdienen in diesem Zusammenhang die Gemeindemitarbeiterinnen im Bereich Rechnungswesen.

Die Überprüfung durch den Prüfungsausschuss verlief fehlerfrei.

Die Aktiva (Vermögen) der Gemeinde beträgt € 47.481.263,43.

Das Nettoergebnis im Ergebnishaushalt weist einen negativen Betrag von € 1.276.996,91 aus.

Das ist auf die hohen Abschreibungen im Sachanlagevermögen (z.B. Gemeindestraßen) und auf die Abwertung der Beteiligung an der Bildungs- und Freizeiteinrichtungs-KG zurückzuführen.

Im Finanzierungshaushalt, welcher von besonderer Bedeutung ist, ergibt sich im operativen Bereich ein Überschuss von € 1.592.266,30. Damit konnten anstandslos die Kredittilgungen in Höhe von € 914.908,13 erfolgen.

Die Gemeinde hat im Jahr 2021 im laufenden Betrieb € 6.784.525,59 ausgegeben.

Besonders erwähnenswert in der Ergebnisrechnung ist das gegenüber dem Voranschlag erreichte Plus von € 134.327,35 bei der Kommunalsteuer.

Die Kommunalsteuer 2021 von den heimischen Unternehmen beträgt € 914.327,35. 2021 wurden rund eine Million Euro an Krediten (inkl. Zinsen) zurückgezahlt.

Für die neuen Brunnen mit den Brunnenhäusern und umfangreichen Aufbereitungsanlagen wurden neue Kredite in Höhe von 1,8 Millionen Euro aufgenommen. Insgesamt hat sich die Gemeindeführung sehr gut an den Voranschlag gehalten.

*Gemeindekassier
Johann Tropper*

Hohe Investitionsausgaben im Jahr 2021

- Wasserversorgung
Brunnen Frauenbach: € 658.741,27
Brunnen Reichersdorf: € 569.534,25
- Neue Kläranlage: € 880.421,72
- Multimodaler Mobilitätsknoten/
Postbus-Haltestelle Friedhof: € 297.698,87



Multimodaler Mobilitätsknoten/Postbus-Haltestelle Friedhof



Brunnenhaus Frauenbach



Kläranlage - Betriebsgebäude

Neue Brunnen werden im Sommer ans Netz angeschlossen!

Die neuen Brunnen in Frauenbach wurden von der Behörde für 7 Sekundenliter genehmigt! Ursprünglich waren nur 4 Sekundenliter geplant. Ein schöner Erfolg für Wassermeister Robert Schmid und sein Team. Zusätzlich ist ein neuer Brunnen in Reichersdorf am öffentlichen Wasserleitungsnetz.

Der Wasserbedarf steigt aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung enorm. Daher erstellten Bürgermeister Johann Kaufmann, Wassermeister Robert Schmid in Zusammenarbeit mit Ing. Gerhard Gruber von der Umwelt & Bau GmbH ein Trinkwasser-Versorgungskonzept. Damit soll in Zukunft die Wasserversorgung in der Gemeinde nachhaltig abgesichert werden. Das Konzept wurde kürzlich dem gesamten Gemeinderat vorgestellt. Themen sind darin eine mögliche Konsenserhöhung bei

den bestehenden Brunnen, eine Erhöhung der Bezugsrechte von der Leibnitzerfeld Wasserversorgung und natürlich eine Verringerung der Leitungsverluste. Wesentlich wird dabei aber eine massive Erweiterung der Speicherbehälter (Hochbehälter) sein. Die Hochbehälter garantieren durch ihre Lage einen konstanten Druck im Netz und sorgen durch ihr Speichervolumen für den Wasserausgleich bei Verbrauchsspitzen und kurzen Versorgungsunterbrechungen. Als nicht gewinnorientierter Wasserver-

sorger sorgt die Gemeinde für leistbares Trinkwasser. Die Mitarbeiter im Wasserverwerk sichern die hohe Qualität des Trinkwassers. Das Wasser der Gemeinde ist sehr gut von Verunreinigungen geschützt. Das Trinkwasser wird laufend kontrolliert. In Österreich verbraucht jede Person durchschnittlich täglich 120 Liter Wasser. Zum Trinken und Kochen werden aber nur etwa 3 Liter verbraucht. Der allergrößte Teil wird für die Hygiene, Reinigung, Garten usw. verwendet. Der Wasserzähler im Haus ist

für die Abrechnung wichtig. Aber kontrollieren Sie damit auch Ihren Verbrauch. Sie können damit frühzeitig „stille“ Wasserverluste erkennen.

Ursachen für „stille“ Wasserverluste sind:

- defekte Sicherheits- bzw. Überdruckventile bei Boilern und Heizungen
- undichte WC-Spülungen
- tropfende Wasehähne
- desolate Gartenleitungen



Christian Schadler, Robert Schmid und Andreas Schabl



Brunnen-Technik



Wussten Sie schon ...

was man im Gemeindeamt alles beantragen kann?

Unter anderem können Sie im Bürgerservice der Marktgemeinde St. Stefan einen Reisepass oder Personalausweis beantragen.

Der neu ausgestellte Ausweis wird innerhalb von 10 Werktagen, nach Einlagen in der Bezirkshauptmannschaft, an Ihre Wunschadresse per Post (RSb) zugestellt. In den Monaten Mai bis Juli kann die Ausstellung bzw. Zustellung aufgrund des erhöhten Andrangs, auch länger dauern.

Wer eine Reise plant sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Ausweis noch gültig ist.

Folgende Punkte sind zu beachten:

- Beantragung ab dem 7. Lebensjahr nur persönlich
- Abgelaufenen Reisepass/Personalausweis vorlegen
- Erforderliche Unterlagen:
Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Passfoto (nicht älter als 6 Monate), (falls vorhanden Heiratsurkunde oder Obsorgebescheid)

Für einen Expresspass oder Ein-Tages-Expresspass entstehen zusätzliche Kosten.

Die Beantragung eines Notpasses ist nur direkt bei der Passbehörde möglich, enthält keinen Chip und ist je nach Anlassfall zeitlich befristet.

Die Erstaussstellung eines Kinderpass oder Personalausweis ist bis zum 2. Lebensjahr kostenlos.

Kosten

- Reisepass: 75,90 €
- Expresspass: 100 €
- Ein-Tages-Expresspass: 220 €
- Kinderpass 2-12 Jahre: 30 €
- Personalausweis: 61,50 €
- Personalausweis 2-12 Jahre: 26,30 €

Bei Fragen gibt Ihnen unser Bürgerservice Team gerne Auskunft!

T: 03116 83 03 | M: gemeinde@st.stefan.at
MO bis FR von 8 - 12 Uhr und DI 16 - 19 Uhr

ACHTUNG Hundebesitzer: Bitte aufpassen!

Bei vielen Hundebesitzern herrscht offenbar Unkenntnis über das Halten ihrer Tiere in der Öffentlichkeit, weshalb erneut auf das steiermärkische Landes-Sicherheitsgesetz vom 15. Jänner 2005, LGBl. I Nr. 24/2005, idgF, hingewiesen wird:

Auszug aus § 3 b Halten von Tieren

Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche Bereiche, die

stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslokalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen.

§ 4 Strafbestimmungen

Verwaltungsübertretungen gemäß Abs. 3 sind von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafe bis zu 2.000 Euro zu bestrafen.

Wer seinen Hund frei herumlaufen lässt, ihn nicht entsprechend an der Leine führt bzw. keinen gesicherten Maulkorb überstreift (dieser darf vom Hund nicht abgestreift werden können!), ist grundsätzlich strafbar,

egal welche Folgen das freie Herumlaufen mit sich bringt. Es ergeht der dringende Appell an alle, die es bisher nicht getan haben, ihren Hund entsprechend zu halten und zu verwahren.

Bitte verwenden Sie im Ort auch die gratis zur Verfügung gestellten Hundekotsackerl. Diese gehören mit dem Restmüll entsorgt.

Aufschließung Südhang u. Stefansberg

Die Marktgemeinde erschließt derzeit die Baugrundstücke am Südhang und Stefansberg.

Derzeit entstehen dort zwei neue Einfamilienwohnhäuser. Die Aufschließung für die Wasserversorgung, Kanalisation und Regen-Entwässerung wird von der Gemeinde errichtet, ebenso werden die Fernwärme- und Stromleitungen sowie die Leerverrohrung für Lichtwellenleiter mitverlegt.

Das alles dient der Wohnraumschaffung und -erhaltung in diesem Ortsteil.

Auch neu verlegt wurde die Hauptwasser-Versorgungsleitung vom Stefansberg bis zum Friedhof.

Das Planungsbüro Dormann hat die gesamte Aufschließung geplant und die wasserrechtliche Bewilligung eingeholt.

Die Baufirma Swietelsky führt die gesamten Erschließungsarbeiten durch.



BGM Johann Kaufmann mit Klärwärter Günther Scherr und Wassermeister Robert Schmid auf der Baustelle.

Seniorenurlaubsaktion ist zurück!

Land Steiermark und Gemeinden finanzieren wieder eine Woche Ferien für Steirische SeniorInnen - und das kostenlos!

Menschen, die älter als 60 Jahre sind und über ein geringes Einkommen verfügen, haben die Möglichkeit, eine Woche GRATIS Urlaub in der Steiermark zu machen.

Vorraussetzung: monatliches Nettohaushaltseinkommen

- 1.733,74 € bei Ehepaaren bzw. Lebensgemeinschaften

- 1.128,74 € bei allein lebenden Personen

Familien- und Sozialausschussvorsitzende Gemeinderätin Brigitte Hirschmann appelliert an allen Seniorinnen und Senioren, die Aktion zu nützen und sich im Gemeindeamt zu melden.

Informationen, Anmeldungen bzw. Vormerkungen
im Marktggemeindeamt bei Karin Hütter
03116 830324



PFLEGEDREHSCHIEBE
Bezirk Südoststeiermark
INFORMATION - BERATUNG - UNTERSTÜTZUNG

Amtssachverständige der Pflege informieren über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung

Kostenlose Beratungstermine für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige im Marktggemeindeamt St. Stefan im Rosental. Voranmeldung erforderlich. Auch Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich!

KONTAKT:
0316/ 877 7481 oder
pflegedrehscheibe-so@stmk.gv.atist

TERMINE:
13 - 16 Uhr im Gemeindeamt St. Stefan
01. Juni, 6. Juli, 3. August und 07. September



Teststraße im Gemeindeamt

Im April 2021 wurden aufgrund der hohen Anzahl von Infizierten und Erkrankten durch COVID-19 und um der Bevölkerung den bestmöglichen Schutz zu bieten, die Testmöglichkeiten vom Land Steiermark erhöht.

Daher gab es ab 12.04. 2021 die Möglichkeit, kontrollierte kostenlose Antigen-Selbsttests im Gemeindeamt durchzuführen. Ab November 2021 wurden zusätzlich PCR-Gurgeltests in den Teststraßen angeboten. Mit 1. April 2022 wurden die Testmöglichkeiten seitens des Landes Steiermark stark reduziert, weshalb auch die Teststraße im

Gemeindeamt am 29. März 2022 ihre Pforten schließen musste.

Geöffnet war die Teststraße im Marktgemeindeamt an insgesamt **212 Tagen**. Innerhalb dieses Zeitraums wurden ca. **26.800 Testungen** durchgeführt, wovon 100 Tests positiv waren.

Der Service dieser kostenlosen und unkomplizierten Testungen wurde von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Vor allem für die ältere Generation war dieses Angebot von großer Bedeutung, da sie sich direkt im Ort auf das Coronavirus testen lassen konnten.

Ohne unsere freiwilligen MitarbeiterInnen wäre es nicht möglich gewesen, die Teststraße so reibungslos zu betreiben.

Aus diesem Grund bedanken wir uns hiermit recht herzlich bei allen freiwilligen

MitarbeiterInnen, die uns so tatkräftig unterstützt haben und dadurch einen wertvollen Beitrag zum Wohl der Bevölkerung geleistet haben.

Julia Fasching



Ressourcenpark Feldbach ist im Bau

Der Abfallwirtschaftsverband Feldbach baut einen Ressourcenpark in der Stadt Feldbach. Die Gemeinde St. Stefan im Rosental ist, wie alle übrigen Gemeinden des AWV Feldbach, am Betrieb beteiligt.

Das ASZ in St. Stefan im Rosental bleibt weiterhin wie bisher für alle Bewohner geöffnet.

Der Ressourcenpark entsteht angrenzend an die Firma Boxmark bzw. hinter der Firma Sopro in der Feldbacher Europastraße. Der Bau wird von allen Gemeinden des AWV Feldbach finanziert und der Ressourcenpark darf von allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinden genutzt werden. Der jährliche Beitrag der Gemeinde St. Stefan im Rosental für diese Investition liegt bei rund 7.800 Euro. Im Ressourcenpark Feldbach können Altstoffe und Wertstoffe durch Men-

genbündelungen besser vermarktet werden. Mit einem modernen Containersystem werden 80 verschiedene Abfallfraktionen gesammelt. Das Herzstück bilden eine Sammel- und Recyclinghalle. Neben der besseren Abfalltrennung wird damit auch die Wiederverwendung von Dingen gefördert.

Der Second Hand Markt soll tatsächlich Abfallvermeidung bewirken. Auch das Reparieren von Gegenständen und Elektrogeräten soll mit Repair Cafes angeregt wer-

den. Großzügige tägliche Öffnungszeiten, auch zwei Mal in der Woche abends, so der Plan, sollen die Nutzung attraktiv machen.

Das Abfallsammelzentrum in Frauenbach steht natürlich auch weiterhin der St. Stefaner Bevölkerung in bewährter Weise zur Verfügung.



3D-Planung Ressourcenpark Feldbach

Gemeinderäte a.D. Engelbert Löffler und Gottfried Pölzl sind verstorben

Engelbert Löffler war von 1969 bis 1980 als Gemeinderat der ÖVP in St. Stefan im Rosental tätig. Eingesetzt hat er sich besonders für den Wegbau in der Gemeinde. Von 1963 bis 1998 hat er die Straßenmeisterei St. Stefan im Rosental als Straßenmeister geleitet, wo er immer eine sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde pflegte. Nun ist er im 85. Lebensjahr verstorben. Für seine Verdienste wurde an Engelbert Löffler von der Marktgemeinde im Jahr 2005 das Ehrenzeichen in Silber verliehen.



Engelbert Löffler

Gottfried Pölzl war von 1990 bis 1995 als Gemeinderat der ÖVP in St. Stefan im Rosental tätig. Er folgte damals Bm. Bruno Berger und setzte sich besonders für die Wirtschaft in St. Stefan im Rosental ein. Im Jahr 1976 machte sich Gottfried Pölzl mit einem eigenen Tischlereibetrieb selbstständig. Er leitete diesen über 21 Jahre und übergab diesen im Jahr 1997 den Betrieb an seinen Sohn Bernhard. Nun ist er im 83. Lebensjahr verstorben. Für seine Verdienste wurde ebenso an Gottfried Pölzl im Jahr 2005 von der Marktgemeinde das Ehrenzeichen in Silber verliehen.



Gottfried Pölzl

Baumabtragung bei Kirchenmauer

Am 24.03. musste die Gemeinde den großen Baum (Linde) zwischen Kriegerdenkmal und Rosenapotheke abtragen lassen. Aus der vorab durchgeführten Begutachtung ging hervor, dass Gefahr in Verzug besteht, da der Baum einen starken Pilzbefall aufwies und große Äste abbrechen könnten. Die Abtragung wurde von AgrarService HarbMasta mithilfe eines Spezialkrans und Fällgreifer professionell und sicher durchgeführt.

Trotz aufrechter Straßensperre war eine Unterstützung für die Verkehrsreglung notwendig, welche durch die Polizeiinspektion und die Straßenmeisterei St. Stefan erfolgte. Die Organisation des Abtransportes übernahm Wegbaureferent Fritz Pferschi. Am gleichen Tag noch wurde eine Neupflanzung von Landschaftsgärtner Rudolf Tropper vorgenommen.

Danke allen Beteiligten!



Baumabtragung mit Spezialkran verlief reibungslos.



BGM Johann Kaufmann, Stefan Harb, Rudolf Tropper und Fritz Pferschi beim neu gepflanzten Baum.



Sommerzeit ist Badezeit

Das St. Stefaner Schwimm- und Erlebnisbad bietet den Besuchern Abkühlung und Erholung. Mit einer attraktiven Beckenlandschaft und zahlreichen Attraktionen für Groß und Klein bietet das Schwimm- und Erlebnisbad jede Menge weitere Möglichkeiten. Geboten werden ein riesiges Erlebnis- und

Sportbecken, eine 55 Meter-Großwasserrutsche, ein Strömungskanal mit Schaukelgrotte, Massagedüsen, Spielinsel mit Fontänen und eine Luftsprudelplatte in der Sprudelbucht. Für die kleinen Wasserratten steht ein 103 Quadratmeter großes Kinderplanschbecken mit Sonnensegel zur Verfügung. Für die

Kinder gibt es zusätzlich einen schönen Kinderspielplatz und für alle Sonnenanbeter eine riesengroße Liegewiese. Auch sportliche Badegäste kommen mit den zwei Beach-Volleyballplätzen nicht zu kurz. Im ganztägig geöffneten Baderestaurant NOVELLE mit Terrasse wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Kontakt:

Schwimm- und Erlebnisbad
8083 Badstraße 13
Bademeister
Ewald Mahler
Tel 0664 88 52 49 16
Geöffnet bei Schönwetter
9 - 19 Uhr



⇒ Schwimmkurse ⇐

1. Kurs Montag, 11. Juli bis Sonntag, 17. Juli

2. Kurs Montag, 18. Juli bis Sonntag, 24. Juli

Die Anzahl der Kurse hängt von der Teilnehmerzahl ab.

Kursdauer: 9:30 bis 11:30 Uhr

Kursbeitrag: € 110,-

(im Kursbeitrag ist der Eintritt enthalten)

Kurseinteilung und Vorbesprechung:
Freitag, 09. Juli 17:00 Uhr im Freibad

Anmeldungen:
T: 0660 8478477 (Alexander)
E: spyddy@aon.at

"MACH MIT" JUNIOR-AKTION 2022

16. Juli

STEIRISCHE WASSER-RETTUNG FELDBACH

von 12:00 - 15:00 Uhr

Kinder zwischen 4 - 15 Jahre können die Schwimmabzeichen erwerben! Kostenlos!

Veranstalter aufgepasst! Information für Veranstaltungen

Veranstaltungen sind im Steiermärkische Veranstaltungsgesetz 2012 geregelt. Grundsätzlich gilt das Gesetz nur für die Durchführung öffentlicher Veranstaltungen. Unter öffentlich sind all jene Veranstaltungen zu verstehen, die allgemein zugänglich sind oder allgemein beworben werden. Es wird zwischen meldepflichtigen, anzeigepflichtigen und bewilligungspflichtigen Veranstaltungen unterschieden.

Zuständigkeit Gemeinde:

- „Kleinveranstaltung“
Meldung spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, Dauer längstens 3 Tage, maximal 300 Personen werden erwartet, Veranstaltungszeit zwischen 8 und 23 Uhr oder bei Gastgewerbebetrieben innerhalb der zulässigen Betriebszeit
Es besteht keine Gefährdung.

- Veranstaltung
Anzeige spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn, maximal 1000 Personen gleichzeitig anwesend.

Zuständigkeit

Bezirkshauptmannschaft:

- Veranstaltung
Anzeige spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn über 1000 Personen gleichzeitig anwesend.

Veranstaltungsleitfaden für Vereine



1. Rosentaler Malwettbewerb

Der erste St. Stefaner Malwettbewerb für Kinder war ein großer Erfolg. Zahlreiche Kinder stellten ihr Talent unter Beweis und malten ihr St. Stefan im Rosental ganz so wie es ihnen gefällt.

Am 30. April war Abgabeschluss für den ersten St. Stefaner Malwettbewerb für Kinder mit dem Thema „Mein St. Stefan im Rosental – hier bin ich daheim“.

133 Kunstwerke wurden eingereicht und jedes davon zeigt das St. Stefan im Rosental der Kinder von seiner besten Seite.

Die schwierige Aufgabe aus jeder Altersgruppe drei Sieger zu wählen, wurde von einer Jury übernommen, welche sich aus Vzbgm. Manfred Walter, VS-Direktorin Waltraud Rauch und Dr. Therese Friedl zusammensetzte. Unterschieden wurden die beiden Altersgruppen 5-7 Jahre und 8-10 Jahre, in denen jeweils drei GewinnerInnen auszuwählen waren. Besonders überzeugt

war die Jury schließlich von den Bildern der folgenden KünstlerInnen:

Altersgruppe 5-7:

- Luise Trautmann
- Lia Promitzer
- Emma Poglitsch

Altersgruppe 8-10:

- Julia Theresia Löffler (Nicht am Foto)
- Julia Tamara Hütter
- Julian Tropper (Nicht am Foto)

Bürgermeister Johann Kaufmann überreichte den ausgewählten KünstlerInnen ein kleines Geschenk sowie einen Gutschein für eine Saisonkarte für das Schwimmbad und Erlebnisbad.

Herzliche Gratulation an die GewinnerInnen.

Alle Kinder, die ein Bild eingereicht haben, erhiel-



V.l.: Luise Trautmann, Bgm. Johann Kaufmann mit Kunstwerk von Julian Tropper, Julia Hütter, Lia Promitzer, Dir. Waltraud Rauch mit Zeichnung von Julia Löffler und Emma Poglitsch.

ten einen Gutschein für einen Gratis-Badeeintritt. Abschließend möchte ich mich recht herzlich bei den Jury-Mitgliedern bedanken und bei den beiden Initiato-

rinnen des Malwettbewerbs Bianca Hirschmann und Julia Fasching. Alle Bilder sind auf unserer Website www.st.stefan.at zu finden.

Amtsleiter Josef Krisper

Rosenweg Raststation Fink/Stefansberg

Da sich der Rastplatz bei Familie Fink am Stefansberg bereits in einem sehr schlechten Zustand befand – das Vulkangestein zerfiel regelrecht – wurde dieser von Rudolf Tropper mit der Hilfe von Außendienstmitarbeiter Hannes Schadler saniert. Nun steht wieder ein schönes Plätzchen für die Wandernden zur Verfügung.



Alois u. Elisabeth Fink, Rudolf Tropper, Bgm. Johann Kaufmann und Hannes Schadler.



Einladung zum Blütenfest

Die Stephanus-Mitarbeiter freuen sich, Sie zum diesjährigen Blütenfest der Tageswerkstätte einzuladen.

Nach zwei Jahren Pause erwartet die Gäste wieder ausgewählte Kulinarik und ein buntes Unterhaltungsprogramm. Die Einnahmen sind für uns wichtiger denn je, haben wir doch sehr viele finanzielle Ausfälle während der Pandemie verzeichnen müssen.

Mit dem Reingewinn der Veranstaltung ist es uns möglich, Investitionen, die uns am Herzen liegen, durchzuführen. Derzeit wird schon rege für die Eröffnungstänze geprobt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Gerhard Roßmann,
Geschäftsleiter*

Blütenfest 19. Juni

- 11 Uhr: Polonaise der Stephanus-Mitarbeiter
- Regionale, biologische und Fairtrade Kulinarik
- Verkauf der Stephanus-Produkte
- Losverkauf: jedes Los gewinnt

Musik:

- Schwarz & Weiß
- Fuchsbartl-Banda
- Miss Lindy and the Wheels
- Spectral Tones

Stephanus

Direktor der Musikschule erhielt den Berufstitel „Professor“

Auf Anweisung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung wurde Herrn **Musikschuldirektor Mag. Dr. Karl Pfeiler** der Berufstitel „Professor“ verliehen.

Die Überreichung des Dekretes erfolgte durch LH Hermann Schützenhöfer in der Aula der Alten Universität Graz.

In seiner Laudatio erwähnte der Landeshauptmann die jahrzehntelange, kontinuierliche Arbeit Karl Pfeilers zum Wohle der musizierenden Jugend, der kulturellen

Entwicklung der Region, des Steirischen Blasmusikverbandes sowie der gesamten Öffentlichkeit.

Besonderes hervorgehoben wurde auch der Aufbau internationaler Kooperationen, der Austausch und die Zusammenführung Jugendlicher im Sinne der europäischen Grundwerte, die Teilnahme an Mobilitäts- und Austauschprogrammen der Europäischen Union sowie die grenzüberschreitende interkulturelle Kommunikation – vor allem mit der Republik Kroatien.

Die Marktgemeinde St. Stefan im Rosental gratuliert zur Verleihung des Professorentitels und bedankt sich

für die hervorragenden Leistungen als Leiter unserer Musikschule sehr herzlich.



LH Hermann Schützenhöfer, Prof. Dir. Mag. Dr. Karl Pfeiler, LR Mag. Christopher Drexler und LAbg. Hannes Schwarz

Großer Erfolg: Erster Rosentaler Song Contest!

Der erste Rosentaler Song Contest ging am 12. und 13. Mai 2022 in St. Stefan im Rosental über die Bühne. Am 28. Mai wurde die Show in Zagreb aufgeführt.

Ursprünglich war es nur eine Faschingsidee. Geworden ist daraus ein Song Contest, welcher schul- und sogar länderübergreifend organisiert wurde.

Insgesamt waren **177 MusikschülerInnen** beteiligt.

An zwei Abenden füllte sich die Rosenhalle bis auf den letzten Platz und das Publikum konnte sich von Song Contest-Klassikern wie „Rise like a Phoenix“ von Conchita Wurst, „Dschinghis Khan“ von der gleichnamigen Band, „Merci Cherie“ von Udo Jürgens, „Waterloo“ von ABBA und vielen anderen Song Contest-Klassikern mitreißen lassen. Alle Arrangements der einzelnen Lieder stammen von Mag. Thomas Schiretz.

Das „Song Contest Orchestra“ unter der Leitung von Prof. Dir. Dr. Karl Pfeiler bestand aus Musikschülern der Musikschule St. Stefan im Rosental, sowie der Partnermusikschule Blagoje Bersa aus Zagreb und interpretierte alle Songs live. Die Chöre der Volksschule und Mittelschule St. Stefan im Rosental wirkten unter der Leitung von Gerhard Obendrauf und Sabrina Maier mit. NR Direktorin MMag. Dr. Agnes Totter, Direktorin Waltraud Rauch und Bürgermeister Johann Kaufmann moderierten die Show. Ebenfalls mit dabei war ein Chor der kroatischen Partnermusikschule Blagoje Bersa unter der Leitung von Jurica Petar Petrac.





Vulkanland-Innovationspreis 2022 Kategorie „Handwerk“ verliehen

Die Verleihung des Innovationspreises 2022 in der Kategorie „Handwerk“ fand in der für den gelungenen Umbau mehrfach ausgezeichneten Volksschule in Edelstauden, in der Gemeinde Pirching am Traubenberg, statt. Auch ein St. Stefaner war

unter den Preisträgern zu finden.

Der Produktveredelungspreis ging an **Robert Nagl**, der aus vermeintlichem Abfall der Hackschnitzelproduktion Briketts und damit einen hochwertigen Brennstoff presst. Die dafür erforderliche Presse ist seit 2021 im Betrieb

vorhanden. Ohne Zusatzstoffe, wie Klebstoff, wird der Abfall somit direkt am Hof weiterverarbeitet.

Als Verpackung dienen anschließend umweltschonende und praktikable Papiersäcke. Betrieben wird die Briketts-Presse mit Photovoltaik-Strom, welcher direkt am Dach der

Hackschnitzelhalle gewonnen wird.

Der Fokus auf das Handwerk, den Vulkanland-Obmann Josef Ober vor rund 20 Jahren setzte, erweist sich heute offensichtlich als goldrichtig.

Wir gratulieren dem Preisträger sehr herzlich!



Bildcredit: www.vulkanland.at

Vulkanland Geschäftsführer Michael Fend, NR Dr. Agnes Totter, Bgm. Johann Kaufmann, Familie Robert und Petra Nagl, Bgm. Josef Ober und Dr. Christian Krotscheck

Landesprämierung Kürbiskernöl 2022

Heuer hat die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. bereits zum 23. Mal stattgefunden. Die Landwirte und Ölmühlen überprüfen mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster sowie die chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor die Qualität ihres Kürbiskernöles.

Auch das Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter soll gestärkt werden.

Für die Konsumenten wird die produzierte „Top Qualität“ der diesjährigen prämierten Betriebe durch den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2022“ sichtbar. Damit können sich die Ausgezeichneten von anderen Betrieben unterschei-

den und zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.

Herr **Engelbert Uller** aus Dollrath wurde heuer bereits zum **15. Mal** ausgezeichnet.

Weiters fanden sich unter den Prämierten

■ Christian Kaufmann aus Tagendorf



■ Maria Macher aus der Feldbacherstraße

■ Reinhard Walter aus Dollrath

Auszeichnung für den Rosenwirt

Das Gasthaus Rosenwirt in St. Stefan im Rosental wurde zum „Coq d'Or - ausgezeichnetes Restaurant - dem Coq d'Or Menü Garant für steirische Heimatküche“ ernannt.

Schon seit über 100 Jahren gibt es das Dorfgasthaus. „Eing'sessen“ wäre die umgangssprachliche Bezeichnung und genau das ist auch die Philosophie des Hauses. Die Küche, unter Leitung von Sonja Seidl, bietet eine „eing'sessene Küche“ auf höchstem Niveau. Traditionelles frisch aufgekocht ist sozusagen das Grundthema des Gasthauses. Auf Wunsch und für besondere Anlässe wird aber auch kreativ gekocht. Der Betrieb wird in

der vierten Generation als Familienbetrieb geführt. Seit dem Jahr 2001 wird das Dorfgasthaus von Gernot und Sonja Seidl geführt. Nun wurde das Gasthaus mit dem goldenen Hahn, "Coq d'Or" ausgezeichnet. Dieser hohen Auszeichnung sind sich die beiden auch bewusst und verpflichten sich dazu, die traditionelle Heimatküche des Rosentals hoch zu halten. Zu den traditionell steirischen Gerichten aus frischen, regionalen Zutaten genießen die Gäste hochwertige Weine. Wenn am Eingang eines Gastronomiebetriebes ein Coq d'Or zu sehen ist, ist gewährleistet, dass die Gäste ein Coq d'Or-Menü, bestehend aus drei Speisen aus dem

Fundus kulinarischen Erbes Steiermark (eine Vorspeise oder Suppe, Hauptgang sowie ein Dessert), auf der Speisekarte vorfinden. Außerdem werden die Speisen nach traditioneller Art und Weise der Region zubereitet. Das Lokal ist aber auch eine Plattform für die Kommunikation im Ort. An vielen Abenden finden sich Gäste zusammen, um in diesem Diskussionsforum nicht nur ihre Sinne, sondern auch Leib und Seele zu verwöhnen. Gernot und Sonja Seidl stehen für Frische, Qualität und Regionalität. Das Gasthaus ist auch mit dem AMA-Gastrosiegel ausgezeichnet.



Herzliche Gratulation! Sonja Seidl

Fruchtsäfte Hadler - Bundessieger mit „Bio-Johannisbeernektar“

In Wieselburg (NÖ) findet alljährlich eine Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarktung & Treffpunkt für Landwirtschaft, Forst und Lebensmittel statt.

Im Zuge dieser Messe finden verschiedenste Prämierungen statt. Ziel der Prämierungen ist es, eine objektive Möglichkeit für einen Produktvergleich zu bieten. Sie sind eine Verkaufshilfe für die teilnehmenden

Betriebe und stellen einen Anreiz zu einer weiteren Qualitätssteigerung dar.

Alois Hadler aus St. Stefan im Rosental ging heuer mit seinem „Bio-Johannisbeernektar“ in der Kategorie „Bester Nektar Österreichs“ als Bundessieger hervor.

*Wir gratulieren
Alois Hadler zu dieser
Auszeichnung sehr herzlich!*



Alois Hadler bei der Preisverleihung in Wieselburg.



pözlcontrol

Automation & Robotic

- Wir automatisieren Produktionsanlagen und Produktionsstätten mit Controllern und Robotern schon seit **1988**.
- In Zeiten von Personalmangel automatisieren wir gerne Ihre Systeme. Wir können Ihre Mitarbeiter mit Cobots unterstützen um die Qualität Ihrer Produkte zu erhöhen oder wir planen für Sie neue **Lösungen**.
- Wir als Sondermaschinenbauer, Automatisierer, Schaltanlagenbauer und Prozessvisualisierer beraten Sie **gerne!**
- Fragen Sie bei uns an, wir freuen uns auf ein persönliches **Gespräch!**



Sondermaschine
für Tiernahrung



Prozessvisualisierung
BIO-Hafer



Schaltschrank-
bau

Technologie,
Lösungen,
Partnerschaft.

Pözl Control GmbH
Automation & Robotic

Alleggerstraße 8
8083 St. Stefan im Rosental

03116 81 200
office@steuerungsbau.at
www.steuerngungsbau.at

Blackout-Vorsorge in Planung

Im Zuge der baulichen Infrastrukturmaßnahmen ist von Seiten der Marktgemeinde St. Stefan im Rosental geplant, weitere Schritte zur Energiewende beizutragen. Mit Fertigstellung der Brunnenhäuser in Reichersdorf und Frauenbach sowie der Kläranlage und des Gesundheitszentrums sollen diese Gebäude mit Photovoltaikanlagen komplettiert werden. Es handelt sich bei diesen Objekten um kritische Infrastruktur sowie sehr wichtige Versorgungseinheiten für einen aufrechten Betrieb der Gemeindeeinrichtungen im

Falle eines Notfallszenarios. Um eine optimale Nutzung der PV-Anlagen zu gewährleisten sowie im Falle einer Unterbrechung der Stromversorgung den Betrieb aufrecht zu erhalten, werden die Anlagen mit groß dimensionierten Stromspeichern ausgeführt. Durch die Installation der Stromspeicher kann ein bestimmtes Zeitfenster überbrückt werden, bis eventuell die Stromlieferung wieder in Funktion ist, bzw. bis ein mobiles Notstromaggregat den Notbetrieb aufnehmen kann. Das Besondere an der Anlagenkonfiguration besteht

darin, dass die Stromspeicher auch über die mobilen Notstromaggregate beladen werden können. Für die Umsetzung der Maßnahmen sind spezielle Fördermittel aus dem KEM-Investprogramm vom Klimafonds beantragt. Somit werden wichtige Ein-

richtungen der Gemeinde permanent mit Sonnenstrom versorgt und für den Fall eines Blackoutszenarios ist die Marktgemeinde St. Stefan im Rosental bestens vorbereitet.

DI Josef Schweigler



Bildcredit: Dieter Dornann

Rosarium
St. Stefan im Rosental

**Juni
Rosenblüte**

500 Rosenstöcke in
100 verschiedenen Rosensorten

FTT
www.ftt-reicht.at
REICHT
0664 / 41 42 129

- VERKAUF
- SCHAURaum
- BERATUNG
- EINBAU
- SERVICE
- REPARATUR

**FÜR FENSTER, TÜREN, TORE,
SONNEN- u. INSEKTENSCHUTZ**

woundwo sonnenschutz

AM 30 JAHRE
KAPITÄT FÜR
LÖSUNG VON
1987-1990

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

PIRNAR
INDUSTRIELLE NUTZUNG • HOHE KOMPLEXITÄT

Schmidtnorm

Anzeige



WIR SUCHEN
zur Verstärkung unseres Teams:

ELEKTROTECHNIK **– LEHRLINGE (M/W/D)**



Voraussetzungen:

- Freude im Beruf
- Handwerkliches Geschick
- Einsatzbereitschaft, Lernwilligkeit, Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit & sorgfältige Arbeitsweise
- Sicherer Umgang mit EDV-Systemen

Ausbildung: Lehrzeit: 3 ½ Jahre

Wir bieten:

- Interessante & abwechslungsreiche Tätigkeit
- Fundierte Ausbildung
- Engagierte Kollegen
- Sicherer Arbeitsplatz

**SCHNUPPERN
JEDERZEIT
MÖGLICH!**

ELEKTROTECHNIKER (VOLLZEIT, M/W/D)

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Lehrabschlussprüfung
- Führerschein Klasse B
- Freude im Beruf
- Handwerkliches Geschick
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit & sorgfältige Arbeitsweise
- Sicherer Umgang mit EDV-Systemen

Wir bieten:

- Interessante & abwechslungsreiche Tätigkeit
- Engagierte Kollegen
- Sicherer Arbeitsplatz



Schriftliche Bewerbungsunterlagen
bitte per E-Mail an: hi@mk-tec.at

MK TEC GmbH
Trössengraben 26,
8082 St. Stefan im Rosental



Energietechnik • Anlagenbau
Photovoltaik • Informationstechnik
Elektroinstallation • Prüfungen
Smart Home • Projektleitung



Rauch & Gutmann Bau GmbH

Zwei erfahrene Jungunternehmer haben im Februar 2021 den Weg in die Selbständigkeit gewagt. Mit der Erfahrung als Vorarbeiter, Polier und Bauleiter sind **Daniel Rauch** und **Rudolf Gutmann** in der Baubranche keine Unbekannten. In nur einem Jahr ist es den Beiden gelungen, Marktanteile für sich zu gewinnen. Von der Planung über Um- und Zubauten sowie Ein- und Mehrfamilienhäuser bis hin zu Sanierungs- und Renovierungsarbeiten wird jeder Auftrag unserer Kunden termingerecht und

zufriedenstellend erfüllt. Das Aushängeschild der Firma Rauch & Gutmann Bau GmbH sind faire Preise und Zuverlässigkeit. Eigenschaften, welche besonders in der heutigen Zeit immer mehr Priorität erlangen.



Rudolf Gutmann und Daniel Rauch

Great Lengths als nachhaltiges Unternehmen ausgezeichnet: "B Corporation"

Nach einem mehrjährigen Prozess startete das Jahr für den italienischen Mutterkonzern von Great Lengths mit einem großen Knall: Als erster Hersteller von Haarverlängerungen ist Great Lengths S.p.a Benefit Company jetzt eine B-Corporation. Das ehrgeizige Projekt begann bereits 2011: Damals erhielt Great Lengths International die Zertifizierungen für die ISO Normen 45001, 9001 und 14001, anschließend kam die Erfüllung der Richtlinien des Ethikkodex Modell 231 dazu. Die B-Corp-Zertifizierung, die vom gemeinnützigen B-Lab vergeben wird,

bescheinigte Great Lengths nun mit 103,0 Punkten, dass das Unternehmen bestimmte makro-ethische Werte respektiert. Dazu zählen unter anderem die Konzentration und die Transparenz in Bezug auf soziale und ökologische Auswirkungen des eigenen Handelns sowie die Verpflichtung zu rechtlicher Verantwortung gegenüber allen beteiligten Parteien.

„Mit der Zertifizierung unseres Mutterkonzerns als B Corporation werden wir unserer Verantwortung gegenüber den Menschen und dem Planeten als Ganzes gerecht“, freut sich Anita Lafer,

Geschäftsführerin von Great Lengths Österreich, und fügt hinzu: „Gleichzeitig ist mir bewusst, dass die Auszeichnung bedeutet, einen Prozess des ständigen Wachstums

und der Veränderung einzuleiten. Damit sind wir Teil eines globalen Netzwerks von Unternehmen, die mit einem nachhaltigen Geschäftsmodell agieren.“





**Du suchst Arbeit, die zu dir passt?
Finde heraus, worin du richtig gut bist!**

tischlereiPölzl

Wir fertigen Stiegen, Möbel, Türen.
Und arbeiten mit Massivholz, Furnieren, Dekoren.
Oder liegt dir das Farblackieren und Ölen von Oberflächen?
Montagen machst du im Teamwork, auch in der Werkstatt
erlebst du freundschaftliches Arbeiten mit Kollegen.
Deine Bezahlung liegt über dem Kollektivvertrag der Tischler.

Wir freuen uns über Schnupperkandidaten
und Bewerbungen!



Bernhard und Maria Pölzl
Tel. 0664 / 233 2000
office@tischlereipoelzl.at

Tischler
WANTED

– alive –



Stiegen, Türen, Möbel



www.tischlereipoelzl.at Tel. 03116 / 8408

Besuch uns auch auf



24 neue Gästebetten im Ortszentrum

Die Firma LNE Leber Verwaltungs-GmbH errichtet in der Feldbacherstraße 8, mitten im Ortszentrum gegenüber dem Marktbrunnen, 10 modern ausgestattete Privatzimmer mit insgesamt 24 Betten. Sämtliche Zimmer verfügen über einen Kühlschrank, großzügige Badezimmer, kostenlosen WLAN-Zugang und Parkplätze direkt vor Ort. Weiters besteht für unsere

Gäste die Möglichkeit, einen mit Küchenzeile und TV ausgestatteten Aufenthaltsraum zu nutzen. Ebenso steht dem Betreiber ein eingerichteter Wirtschaftsraum sowie ein Büro zu Verfügung. Da sich die Zimmersuche in der Region St. Stefan im Rosental aufgrund der ständig steigenden Nachfrage als zunehmend schwierig herausstellt, bieten sich nun zukünftig Übernachtungs-

möglichkeiten für Geschäftsreisende, Monteure oder Urlauber.

Durch die Revitalisierung des bestehenden Gebäudes, das anno dazumal als Getreide- und Futterspeicherstätte diente, konnte eine perfekte Lösung gefunden werden, die neuen Gästezimmer zu errichten, ohne weitere Grünflächen zu verbauen.

Es war uns ein großes Anliegen, dass die Beheizung der

neu errichteten Gästezimmer mittels Biomasseheizung, die gesamte Stromversorgung mittels Photovoltaik, die Warmwasserversorgung mittels modernster Wärmepumpentechnologie erfolgt, um allen ökologischen Anforderungen zu entsprechen.

Betreiber gesucht!

Die Firma LNE Leber Verwaltungs - GmbH ist noch auf der Suche nach einem Betreiber, der die Vermietung der Gästezimmer auf selbstständiger Basis ausübt.

Weiters würde auch die Option für ansässige Firmen bestehen, längerfristige Übernachtungsmöglichkeiten für ihre Mitarbeiter, Geschäftsreisenden usw. anzubieten.

Für nähere Informationen ist Hr. Leber Franz unter der Telefonnummer 0664/75013900 Ihr Ansprechpartner.



3D Plan vom neuen Zimmer mit Blick auf die Kapelle Schichenau.

GAS
WASSER
HEIZUNG
ALTERNATIVE
ENERGIEN

LEBER
Installationstechnik

Telefon: 03116/93 025

Feldbacherstraße 8, 8083 St. Stefan im Rosental
office@leber-gwh.at | www.leber-gwh.at



Freiwillige Feuerwehr Glojach

Wehrversammlung und Kommandowahl

Am 12. März 2022 fand die 114. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Glojach im Rüsthaus statt. Als Ehrengäste konnten Vizebgm. Manfred Walter, Bereichsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter BR Johann Weixler-Suppan und ABI Martin Zangl begrüßt werden. Das Kommando mit **HBI Josef Platzer** und **OBI Reinhard Eder** wurde einstimmig wiedergewählt. OLM Franz Sudi hat seine langjährige Tätigkeit als Kassier zurückgelegt. Den bereits sehr lang dienenden Ausschussmitgliedern wurde ein großes Dankeschön

ausgesprochen und natürlich allen Kameraden für die Bereitschaft und die geleistete Arbeit. Außerdem bedankt sich das Kommando bei der Marktgemeinde St. Stefan für die gute Zusammenarbeit.

HBI Josef Platzer



OLM Franz Sudi hat seine Tätigkeit als Kassier beendet.



Dank der Feuerwehrjugend ist auch die Zukunft gesichert.



BR Johann Weixler-Suppan, Vizebgm. Manfred Walter, HBI Josef Platzer, OBI Reinhard Eder und ABI Martin Zangl

Freiwillige Feuerwehr St. Stefan

Floriani-Festtage 29. April und 1. Mai 2022

Am Freitag, dem 29. April sorgte beim sogenannten „Heimspiel“ EGON7 für super Stimmung.

Mit großer Beteiligung fand am Sonntag, dem 1. Mai der traditionelle Marsch der Feuerwehren vom Feuerwehrhaus zum Kriegerdenkmal mit Kranzniederlegung statt. Im Anschluss zelebrierte GR Pfarrer Mag. Christian Grabner den Gottesdienst zu Ehren des Hl. Florian. Der Ortsfeuerwehrkommandant ABI Ing. Martin Zangl blickte in seiner Festansprache auf den Klimawandel und die großen Einsätze aufgrund von Naturkatastrophen zurück.

Diese waren letztendlich auch der Grund, dass sich das Kommando vor rund drei Jahren für einen Zubau beim Feuerwehrhaus, großteils für die Lagerung von Gerätschaften und Material für den Katastropheneinsatz, entschied.

Die gesamten Projektkosten liegen bei € 230.000,00. Die Finanzierung teilen sich die Feuerwehr aus dem eigenen Wirkungsbereich, die Marktgemeinde mit je € 105.000,00 und das Land mit € 20.000,00.

Mit Stolz und besonderem Dank berichtet Zangl von den enormen Eigenleistungen,

die im Zuge der Errichtung des Katastrophenlagers bei etwa 80 Tätigkeiten von rund 300 Kamerad*innen in Form von ca. 1500 Stunden aufgebracht wurden.

Einen besonderen Dank richtete er stellvertretend für die vielen Gönner und Spender an einige Großsponsoren, der Firma AMT – kostenlose Lieferung eines Schiebetors und der Firma Suppan & Url GmbH für die kostenlosen Arbeitsleistungen und der Firma Stangl für die gesponserte Farbe.

Auf Grund der vermehrt auftretenden Naturkatastrophen hat auch das Land Steiermark einen Katastrophenfond in der Höhe von 10 Mio. Euro für Gerätschaften bereitgestellt.

Ein Gerät davon ist der in St.Stefan stationierte Teleskop-lader. Für die Manipulation der Geräte und Ausrüstungen im KAT-Lager wurde ein E-Stapler angekauft, dessen Finanzierung (rd. € 15.000,00) zur Gänze aus dem eigenen Wirkungsbereich (Wehrkassa) erfolgte.

Die Lackierung in RAL 3000 übernahm die Firma Fessl in Maiersdorf kostenlos.

Die würdige Segnung des Teleskopladers, Staplers und des Zubaus führte Diakon Heinz Hödl durch.

Der Abordnung der Partnerfeuerwehr Stefanshart wurde als Dank für die Partnerschaft ein Freundschaftsgeschenk

in Form einer Schieferplatte mit eingraviertem Erinnerungsfoto, überreicht.

BR Johann Weixler-Suppan, Bgm. Johann Kaufmann und Nationalrätin Agnes Totter dankten in ihren Grußadressen für die besonderen Leis-

tungen der Kamerad*innen der Freiwilligen Feuerwehr St. Stefan im Rosental und dem engagiert in die Zukunft orientierten Kommando.

Wir danken allen Ehrengästen, den Musiker*innen der MMK, Kamerad*innen

der Feuerwehren, Gönnern, Sympathisanten und Freunden unserer Feuerwehr für den Besuch und freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung.

ABI a.D. Franz Roßmann,
Öffentlichkeitsarbeit



Die Segnungen wurden von Diakon Heinz Hödl durchgeführt.



Freundschaftsgeschenk an Partnerfeuerwehr Stefanshart.



Segnung Zubau



Marsch zum Kriegerdenkmal



Herbert Csejka (Neffe von A. Stangl †), ABI a.D. F. Roßmann, EHBI J. Kremslehner, HBI H. Kammleitner, BR J. Weixler-Suppan, A. Lampl, Bmstr. DI(FH) C. Wurzinger, GR E. Uller, Vbgm. M. Walter, OBI B. Prischink, ABI Ing. M. Zangl, Bgm. J. Kaufmann, Abg.z.NR Dr. A. Totter, Bgm. V. Wurzinger, Kontr.Insp. J. Hutter, Bmstr. J. Kapper, Diakon H. Hödl, Vbgm. F. Schwarzl



Freiwillige Feuerwehr Aschau

Wehrversammlung und Kommandowahl

Am Sonntag, den 20.02.2022 fand die Wehr- und Wahlversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Aschau am Ottersbach statt. HBI Rudolf Tropper durfte Bürgermeister Johann Kaufmann, Vizebürgermeister Manfred Walter, Abschnittsfeuerwehrkom-

mandant ABI Martin Zangl sowie den Bereichsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter BR Johann Weixler-Suppan begrüßen.

Unter der Aufsicht des Bereichsfeuerwehrkommandant-Stellvertreters, durften 27 wahlberechtigte Mitglieder unserer Wehr ihre Stim-

me für den Kommandanten und dessen Stellvertreter abgeben. **HBI Rudolf Tropper** wurde einstimmig zum Kommandant wiedergewählt. Sein neuer Stellvertreter ist **OBI Herbert Dirnböck**, der somit seinen langjährigen Vorgänger Johann Neubauer ablöst.

Johann Neubauer wurde zum Oberbrandinspektor außer Dienst befördert.

Danke für die langjährige Tätigkeit!

Dem neu gewählten Kommando alles erdenklich Gute für die nächste Periode!

GUT HEIL



BR Johann Weixler-Suppan, Vzbgm. Manfred Walter, HBI Rudolf Tropper, OBI Herbert Dirnböck, OBI a.D. Johann Neubauer, BGM Johann Kaufmann und ABI Martin Zangl


Freiwillige Feuerwehr
Lichendorf

Feuerwehrfest
Pfingstsonntag
5. Juni 22

FESTFOLGE

10 Uhr Gottesdienst
anschließend Fröhschoppen
mit dem „STOLLGREANECHO“

20 Uhr Tanzmusik *Christian Strommer und seine*
TOP4

FREIWILLIGE FEUERWEHR ASCHAU


Sommerfest

Aschau am Ottersbach

SAMSTAG

25. JUNI



Die jungen Steirerländer

MHN
PATRENALEX

17.30 Uhr: Heilige Messe, anschließend Sommerfest

Die Plattler aus St. Stefan

Gegründet wurde die Schuhplattlergruppe bereits 1968. Die Gruppe wurde damals von Franz Rossmann sen. (vlg. Schlosser) geleitet. 1970 kam es schon zum ersten „Internationalen“ Großauftritt. Die Schuhplattler traten in Hessen, Deutschland, auf und führten einige Plattler und den Bandltanz auf.

Geprobt wurde zu dieser Zeit immer im GH Stelzerwirt.

In Zusammenarbeit mit der Landjugend St. Stefan wurden über die Jahre hinweg immer wieder Auftritte absolviert.

Im Jahr 2012 wurde offiziell der Verein Schuhplattlergruppe St. Stefan im Rosental gegründet und Roman Weixler als Obmann eingesetzt. Seitdem wird regelmäßig im Feuerwehrhaus St. Stefan geprobt.

2012 fand auch der bisher weitentfernteste Auftritt statt. Die Gruppe war beim weltweit 2. größten Oktoberfest, in Kitchener Kanada, geladen und absolvierten eine Woche lang mehrere Auftritte.

Zu den größten Auftritten der Plattler in den vergangenen Jahren zählen:

- Kitchener-Oktoberfest (CAN)
- Bauernbundball in Graz
- Steiermark-Frühling am Wiener Rathausplatz
- Kärntner Ball
- Trachtenball Niederösterreich
- Khüenegger Landleiben
- Privatklink Graz-Ragnitz
- Bockbieranstich St. Stefan

Weiters gab es auch zahlreiche Auftritte bei Hochzeiten und Privatfeiern in der ganzen Steiermark.



Die Plattler - Wolfgang Patschok, Markus Suppan, David Platzer, Roman Weixler, Florian Prödl und Markus Spirk

Nach einer langen „Corona“ Pause nehmen die Plattler heuer wieder volle Fahrt auf, so sind bereits jetzt schon zwei Auftritte fixiert, einer davon am 13.11.2022 im Rahmen der Kulturtage in der Rosenhalle.

Am 31. März fand die 8. Jahreshauptversammlung samt Neuwahlen statt.

Aktuell zählt der Verein 23 Mitglieder. Obmann Roman Weixler brachte einen Rück-

blick über das Jahr 2021 und umriss kurz das positive Resümee der vergangenen Jahre. Für 2022 ist die Anschaffung einer neuen einheitlichen Kleidung für die Auftritte beabsichtigt. Bei den Neuwahlen wurden Obmann Roman Weixler und sein Stellvertreter David Platzer einstimmig wiedergewählt. Ihnen zur Seite stehen Kassier Bernhard Scherr und Schriftführer Florian Prödl.



Die Plattler bedanken sich bei den Sponsoren und jahrelangen Wegbegleitern und freuen sich auf weitere Auftritte.

Obmann Roman Weixler

Wir würden uns wieder über Nachwuchs freuen!

Interessierte Mädls und Burschen ab 16 Jahre können sich gerne melden und bei einem Schnupperplatteln dabei sein!

Obm. Roman Weixler
0664 58 88 227





Verein Naturnahes St. Stefan

Anfang dieses Jahres haben wir – Kerstin Barnick-Braun, Elisabeth Pfeiler und Karin Pratter – den Verein „Naturnahes St. Stefan im Rosental“ ins Leben gerufen. Der Name des Vereins vermittelt unsere Vision: ein naturnahes Gemeindegebiet, in dem es wieder blühende Wiesen, Hecken mit Wildgehölzen, lebendige Wald-, Wiesen- und Ackerränder sowie abwechslungsreiche Naturflächen im öffentlichen Raum geben darf.

Zurzeit betreut der Verein mehrere Projekte: den „Kräutergarten bei der Linde“ (Apotheke), den Amphibienzaun in Lichendorf (in Kooperation mit der Berg- und Naturwacht), eine ehemalige Rasenfläche in Schichenau, die wieder blühen darf, und das Anlegen eines Blühstreifens vor der Musikschule.

Dank einer großzügigen Spende der Berg- und Naturwacht, für die wir uns ganz herzlich bedanken, sind wir in der Lage, den Kräutergarten etwas umzugestalten. Er soll einen neuen Eingang erhalten und das bestehende Kräutersortiment wird erweitert. Auch an das Aufstellen von Schaukästen ist gedacht.

Bei Interesse an Kräutern oder Kräuterführungen bitte melden!

Um unsere zahlreichen Ideen umsetzen zu können, suchen wir Menschen, die sich, wie wir, für die Natur einsetzen wollen.

Es besteht die Möglichkeit, dem Verein beizutreten (Mitgliedsbeitrag € 20/Jahr). Wir freuen uns auf Gespräche, Anregungen und tatkräftige Hilfe!



Karin Pratter, Obm. Berg- u. Naturwacht Manfred Schantl, Kerstin Barnick-Braun und Elisabeth Pfeiler

Ziele des Vereins sind:

- Sicherung und Förderung der biologischen Vielfalt
- Schutz, Pflege und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen von Pflanzen, Tieren und Menschen
- Vermittlung von Wissen über die heimische Tier- und Pflanzenwelt, natürliche Lebensräume und nachhaltige Lebensweise

Kontaktiere uns unter:

naturnahes-ststefanir@gmx.at
oder telefonisch
Kerstin B. 0680/3030628
Elisabeth P. 0660/4631106
Karin P. 0676/5754463



HECHERBAU
www.hecher-bau.at

Saisonabschluss der Teichpiraten

Eine lange und durchwachsene Saison ist für die Piraten zu Ende gegangen.

Die letzte Runde der Play Off' spielten die beiden Kampfmannschaften und die Kindermannschaften vor einer unglaublichen Kulisse, vor vollen Rängen, in der Eishalle Hart bei Graz.

Die Doppelrunde der beiden Kampfmannschaften wurde mit einem Testspiel der Jugendmannschaft sowie mit einem Training

des neuen Teichpiraten-Kindergartens eröffnet. Im anschließenden Spiel der KM II konnte ein 4:4 gegen den Tabellenführer und späteren Play Off-Sieger, die Freezers aus Graz, erreicht werden. Die Zweier muss aber leider im nächsten Jahr eine Liga weiter unten antreten, der Abstieg konnte nicht verhindert werden. Die KM I konnte mit einem 6:2 Sieg gegen St. Josef den Sack zumachen und hat den

Klassenerhalt in der Gruppe A im letzten Spiel geschafft und darf die nächste Saison wieder in der höchsten Spielklasse beginnen.

Das Resümee dieser Saison ist jedenfalls ein sehr gutes. Viele junge Talente wurden von der Jugend in die Kampfmannschaften geholt und konnten sich dort auch schon sehr gut etablieren. Der neue gegründete Teichpiraten-Kindergarten wurde sehr gut angenommen und die Zahl in-

teressierter Kids steigt stetig. Die Entscheidung, noch mehr Augenmerk auf die Jugend- und Kindermannschaften zu legen, hat sich bereits gelohnt, und die Piraten werden weiter daran arbeiten, noch mehr Kids aufs Eis zu bekommen.

Im kommenden zwanzigsten Jubiläumsjahr sind einige Veranstaltungen wie das Jubiläums-Lanzl'n am 23.07., ein Kinder- und Jugendturnier, ein Freiluftspiel der Piraten und einige weitere tolle Veranstaltungen der Piraten geplant.

Vorbeikommen zahlt sich in jedem Fall aus.



LEGENDÄR
20

EC TEICHPIRATEN
20 JAHR JUBILÄUMSFEST
23. JULI - ST. STEFAN/R



FC Kölli erhielt neue Dressen



Am 8. Mai 2022 fand das erste Heimspiel des FC Kölli statt. Im Zuge dessen wurden offiziell neue Dressen an die Spieler übergeben. Folgende Betriebe haben dies durch ein Sponsoring möglich gemacht: die Pein GmbH aus

St. Stefan im Rosental, die Veit Johann GmbH aus Kirchbach-Zerlach, Schuster's Edelbrände aus St. Stefan im Rosental und CPS Sodastrahltechnik aus Schwarzautal. Die schönen neuen Dressen wurden beim Spiel gegen Liebensdorf, welches

mit einem Ergebnis von 2:2 unentschieden beendet wurde, gebührend eingeweiht. Die Mannschaft bedankt sich recht herzlich bei den Sponsoren. Das Spiel musste leider schweren Herzens und mit tiefster Trauer angetreten werden, da uns unerwar-

tet und viel zu früh ein Vereinsmitglied, Fan, aber vor allem guter Freund, Andreas Pausch verlassen hat. Lieber Andreas, vielen Dank für alles, das du für deinen FC Kölli getan hast!

Obmann Josef Ettl

Kölli Wirtshaus
Grill Abend
JEDEN FREITAG
AB 18 UHR
3. JUNI - 26. AUGUST

www.alpenmobil.at

Unser Angebot

Elektrofahrzeuge

Bleiben Sie mobil!



PKW-Anhänger

verschiedene Varianten und Zubehör

Wir beraten Sie gern persönlich in unserem Verkaufs- und Schauraum beim Gewerbepark Eder!

(Mo-Fr)

Anfrage: office@peingmbh.at

Garten & Agrar

von Raupenmäher bis Minibagger



Alpenmobil Eine Marke der

PEIN

Pein GmbH | Gleichenbergerstraße 2, 8083 St. Stefan/R. | Tel. 03116 82 76

Neues Trainerteam bei den TUS Damen!

Im März übernahmen **David Hirschmann** und **Simon Neuhold** das Traineramt der Damenmannschaft St. Stefan. Beide sind seit Jahren im Verein aktiv und bringen frischen Wind

und eine Menge Motivation mit. Derzeit befindet sich die Mannschaft auf Platz 8 in der Tabelle. Ziel ist es, die Saison im Mittelfeld abzuschließen. Wichtig ist den Trainern, dass vor allem das Miteinander und

die Freude am Fußball nicht zu kurz kommen.

Fußballbegeisterte Mädels und die, die es noch werden wollen, können jederzeit unverbindlich zu einem Probetraining vorbei schauen!

Lust auf Fußball?

Hirschmann David
0664 88 13 6793

Neuhold Simon
0664 51 83 681



FAMILIEN WANDERTAG

Anmeldung/Start: Ab 9:00 bis 11:00 Uhr

am Fußballplatz St. Stefan i.R.

Wanderung: Gehzeit ca. 2,5 Std. plus
Zwischenstationen mit anschließendem Grillen und
gemütlichem Zusammensein!

Startgeld: 2,50 € (Kinder ab 15 Jahre)

Sammelpass: Wer wird „Torschütze“ des Tages?

Tolle Preise für Verlosung, Schätzspiel, Torschütze des
Tages und für die größte Gruppe!

Verlosung um 15.30 Uhr!



Bei Schlechtwetter Info unter WhatsApp (Status), Daheim App, Facebook, Instagram, ...
Der TUS St. Stefan freut sich auf deine Teilnahme!

70 JAHRE seit 1952

15.-17. JULI 2022

JUBILÄUMSFEIER

FR TUS St. Stefan vs. USV Gnas

SA TUS St. Stefan Old Boys vs. Team Copa Pele
Jubiläumsparty mit K's LIVE
Verlosung

SO Tag der Jugend

GEWINNSPIEL
Gewinne € 500,- in bar!



Neuer Präsident beim TUS

Nach einigen Gesprächsrunden hat sich **Franz Leber**, Inhaber der Firma LEBER Installations-technik, bereit erklärt, sich für das Amt des Präsidenten zur Verfügung zu stellen.

Unser neuer Präsident sieht sich als Bindeglied zu Politik und Wirtschaft, aber auch im

Verein zu allen Mannschaften und Trainern.

Der Vorstand des TUS bedankt sich bei unserem neuen Präsidenten für seine Zusage und wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle des TUS St. Stefan im Rosental.



Harald Puntigam, Präsident Franz Leber, Claudia Leber, Christian Hödl und Anton Hiebaum

DiniTech GmbH wird Hauptsponsor beim TUS St. Stefan im Rosental

Nachdem in den letzten Jahren einige Projekte umgesetzt werden konnten, wurde auch im Sponsoringbereich eifrig nach einem neuen Hauptsponsor gesucht. Nach einigen Gesprächsrunden ist es nun offiziell und die **Firma DiniTech GmbH** - Ladetechnik für Elektrofahrzeuge - Entwicklung und Produktion aus St. Stefan im Rosental wird ab 1. Juli für die nächsten fünf Jahre als starker Partner und Hauptsponsor fungieren.

Passend zum 70-jährigen Bestandsjubiläum wird der Vereinsname ab Juli **TUS DiniTech** St. Stefan im Rosental lauten. Die Firma DiniTech GmbH mit dem Gründer und Geschäftsführer Ing. Dietmar Niederl ist spezialisiert auf Ladetechnik für Elektrofahrzeuge (Produkt NRGkick) und gilt in diesem Segment als absoluter Vorreiter in der Branche. Dies wird auch mit zahlreichen nationalen und internationalen Awards untermauert.

Nachdem der Standort oberhalb der Sparkasse St. Stefan zu klein wurde, begab man sich in Planung für ein neues und modernes Betriebsgebäude in Frauenbach, wo man die Produktion sowie Verwaltung bestens vereinen konnte. Die offizielle Eröffnung ist im heurigen Jahr geplant. Auch am Sportplatz des TUS DiniTech St. Stefan im Rosental ist einiges geplant. Für Besucher mit einem Elektroauto wird eine mobile Ladestation installiert und auch am Ein-

gang kann man sich über aktuelle Jobangebote der Firma DiniTech informieren. Darüber hinaus werden am Jubiläumswochenende die neuen Dressen von der Firma DiniTech übergeben. Der Vorstand des TUS DiniTech St. Stefan im Rosental bedankt sich beim Gründer und Geschäftsführer, Ing. Dietmar Niederl, für das Vertrauen und wir freuen uns auf eine elektrisierende und vor allem innovative Zusammenarbeit.



Vorstandsmitglieder TUS St. Stefan mit neuem Hauptsponsor - DiniTech Gründer und Geschäftsführer Dietmar Niederl

70 JAHRE TUS St. Stefan

Jubiläumswochenende 15. - 17. Juli 2022

Anlässlich unseres Jubiläums möchten wir die gesamte Gemeindebevölkerung recht herzlich zu unseren Jubiläumsfeierlichkeiten vom **15. Juli bis 17. Juli** einladen. Zu diesem Anlass wollen wir an diesen drei Tagen unseren kompletten Sportverein bestens präsentieren.

Am **Freitag** findet um 17 Uhr das Spiel der Damenmannschaft statt und im Anschluss, um 19:30 Uhr, trifft unsere Kampfmannschaft auf den USV Gnas. Bei diesem Spiel wird auch unser

neuer Hauptsponsor, die Firma DiniTech GmbH Elektrotechnik, präsentiert und die neuen Dressen werden übergeben. Am **Samstag** um 16:00 Uhr startet das Legendenpiel. Hier treffen die Oldboys des TUS St. Stefan auf das Team Copa PELE Austria. Es handelt sich dabei um eine Mannschaft, die sich aus ehemaligen ÖFB Nationalteamspielern zusammensetzt. Danach finden ab 19 Uhr die Ehrungen sowie Ansprachen sowie die Verlosung statt.

Ab 21:00 Uhr wird uns

K's Live im Zelt am Sportplatzgelände ordentlich einheizen. Am **Sonntag** rufen wir den Tag der Jugend aus und wir werden ab 9:30 Uhr sämtliche Jugendmannschaften in Form von Freundschaftsspielen präsentieren. Karten für das Legendenpiel sind bei allen Funktionären, Spielerinnen und Spielern erhältlich.

Weiters gibt es auch einen Losverkauf für unser Gewinnspiel.

Hauptpreis 500 € in bar sowie weitere schöne Sach- und Warenpreise. Darüber hinaus

besteht die Möglichkeit, ab Juni eine Chronik betreffend unseres 70-jährigen Bestandsjubiläums zu erwerben. Der TUS St. Stefan im Rosental würde sich über viele Besucher bei unseren Jubiläumsfeierlichkeiten freuen.








Wir verstärken unser Team!

Softwareentwicklung	Automatisierungstechnik
Elektronikentwicklung	ProjektingenieurIn
Vertrieb & Support	AllrounderIn Infrastruktur
MitarbeiterIn Fakturierung	Foyer Assistenz
MitarbeiterIn Marketing	Personalmanagement
Einkauf und Beschaffung	

www.dinitech.at/karriere | bewerbung@dinitech.at



mobil^M
1000 Min/SMS

15 GB
€ 9,⁹⁰
mtl.

DEIN TARIF ZU DEINEM GRATIS JUGENDKONTO



Mehr Infos gibts bei mir!

Carina Großschädl

03116 81211 - 383 oder

carina.grossschaedl@rb-38374.raiffeisen.at



raiffeisen.at/mobil

Saisonstart beim TC St. Stefan



Heuer ist der TC St. Stefan mit insgesamt sechs Mannschaften in die im Mai beginnende Meisterschaftsaison gestartet. In der Allgemeinen Klasse der Steirischen Meisterschaft wurde letztes Jahr der Aufstieg in die 1. Klasse geschafft, der Klassenerhalt ist heuer das große Ziel. Weiters sind vier Mannschaften (davon eine Damenmannschaft) im Vulkanlandcup vertreten, wobei auch hier einer Mannschaft im letzten Jahr der Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse gelungen ist. Außerdem ist der Verein mit einer Jugend-Mannschaft in der U-13 vertreten.

Als besonderes Highlight wurden heuer alle Mannschaften neu eingekleidet.

Der TC St. Stefan bedankt sich herzlich bei den Hauptsponsoren der neuen Dressen, Eurospar Riedl und der Firma AMT. Weiters auch ein Dankeschön an die Firma Niederl Haustechnik, für die finanzielle Unterstützung bei den Trainingsanzügen.

Schon vor Saisonbeginn haben heuer einige Meisterschaftsspieler sowie auch Hobbyspieler und Spielerinnen die Karwoche für ein Trainingscamp auf der Insel Krk genutzt. Gecoacht von unserem Trainer Rok Galun holte man sich dort Motivation und Fitness für die bevorstehende Saison.

Neben dem Meisterschaftsbetrieb stehen auch heuer wieder einige Fixtermine auf dem Ka-

lender des Tennisvereins: Der Vulkanland Kids- und Jugendcup, der gemeinsam mit dem UTC Riegersburg und dem TC Feldbach organisiert wird und in den letzten Jahren junge Talente aus der ganzen Steiermark und den benachbarten Bundesländern ins Vulkanland gelockt hat, geht ins vierte Jahr. Heuer erfolgt der Start mit dem ersten Turnier zum Beginn der Sommerferien wieder in St. Stefan. Außerdem steht mit der Matchball Steiermark Trophy im Sommer traditionell ein großes einwöchiges Turnier am Programm. Im Rahmen des Turniers wird es auch wieder die traditionelle Cocktailparty geben, zu der auch Nicht-Tennispieler herzlich eingeladen sind.

Termine 2022

- **10.07.2022**
Vulkanland Kids- und Jugendcup (weitere Turniere am 14.08. in Riegersburg und am 11.09. in Feldbach)
- **29.07. – 06.08.2022**
Matchball Steiermark Trophy
- **30.07.2022**
Cocktailparty
- **Mitte/Ende September:** Saisonabschluss mit Finalspielen der Vereinsmeisterschaften und des Minicups

Details und Infos:

www.tennis.st.stefan.at





Neues von der Marktmusik



Die Marktmusik beim diesjährigen Florianfrühschoppen.

Lange, lange ist's her, seit wir als Marktmusik regelmäßige Proben und Auftritte sowie Ausrückungen hatten. Doch nun ist es endlich so weit: Seit ein paar Wochen sind wir bereits fleißig am Proben für die kommenden Termine. Neben zahlreichen Ausrückungen wie der Erstkommunion, der Firmung oder den ersten wieder stattfindenden Bezirksmusikertreffen ist vor allem ein Termin für uns im Fokus: das **Sommerkonzert am Samstag, den 9. Juli**. Nach so einer langen Pause für uns haben wir uns dieses Jahr

entschlossen, das Konzert selbst zu spielen und Ihnen mit großartigen Klängen und mitreißenden Werken einen spannenden Konzertabend zu bereiten.

Wir freuen uns sehr darauf und hoffen auf zahlreiche Gäste!

Natürlich muss nach einer doch recht lang andauernden Pause nicht nur das Musikalische geprobt werden – auch eine Marschprobe stand für uns an, um uns gut auf die oben genannten Ausrückungen vorzubereiten und auch da wieder ein bisschen „fitter“ zu werden. Und natürlich, wie hoffentlich auf den

Fotos zu erkennen ist, kam auch der Spaß dabei nicht zu kurz. Nach diesem Kurzbericht über unsere Vorhaben und Ziele für den Sommer möchten wir noch auf ein für uns wichtiges Thema eingehen und Ihnen ein paar Informationen weitergeben.

Liebe Gemeindebevölkerung!

„Nichts ist so beständig, wie die Veränderung.“

Auch wir als Musikverein sind gefordert, alle unsere Aufgaben aus den Bereichen Pfarre, Gemeinde, Vereine und private Anfragen bestmöglich zu erfüllen.

Die globalen Herausforderungen, gerade jetzt im wirtschaftlichen- und gesellschaftspolitischen Umfeld haben nicht nur Auswirkungen auf jeden einzelnen Bürger, sondern wirken sich auch auf den Musikverein aus. Wo es in den letzten Jahren/Jahrzehnten noch einfacher war, Musiker für Ausrückungen unter der Woche zu gewinnen – wird es heutzutage immer schwieriger. Die Arbeitswoche Montag bis Freitag ist für viele von uns vollgepackt mit beruflichen und privaten Terminen. Ich denke, das kennen Sie vielleicht auch in Ihrem Umfeld.

Fliesen-Platten-Mosaik
Verlegung und Handel

SUPPAN & URL GmbH

Suppan Daniel: 0664/45 68 196
Url Karl: 0664/42 50 419

8083 St. Stefan i. R.
Wirtschaftspark - Nord 11

www.deinfliesenleger.at

TR TISCHLEREI REICHT

Türen und mehr ...

Schichnauerstraße 57
8083 St. Stefan im Rosental
Tel.: 0664 / 324 53 63
office@tischlereireicht.at
www.tischlerei-reicht.at

Bei Veranstaltungen an den Wochenenden hatte das bis dato noch keine großen Auswirkungen.

Gerade aber bei Begräbnissen unter der Woche wird es immer schwieriger, eine spielfähige Abordnung zu Ehren des Verstorbenen und deren Familien zur Verfügung zu stellen.

Auch Aushilfen aus den umliegenden Nachbarkapellen sind rar gesät und werden immer weniger.

Wir bemühen uns, so gut es geht, Ihre Wünsche zu erfüllen - müssen aber gleichzeitig um Verständnis bitten, dass wir nicht mehr zu allen über die Jahre hinweg gewachsenen selbstverständlichen Terminen ausrücken und eine musikalische Um-

rahmung anbieten können.

Wir sind im guten Kontakt mit dem Herrn Pfarrer und der stets bemühten Bestattung Konrad, die unsere Rahmenbedingungen kennen und uns in der Terminfindung im Sinne aller Beteiligten unterstützen können.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Pfarrer Christian Grabner, den Vorbetern Sepp Prödl und Hansi Hadler, sowie Sonja und Thomas Konrad.

Sollten Sie dennoch Fragen, Anliegen oder Wünsche an Ihre Marktmusikkapelle haben, so können Sie uns gerne kontaktieren.

*Mit musikalischen Grüßen
Hannah Hutter
Bernhard Hirschmann*



Marschprobe für kommende Ausrückungen am Schulhof.

Kontakt Marktmusik St. Stefan

Obmann Florian Ertler: 0664 39 85 714

Kapellmeister Norbert Hirschmann: 0664 7513 3464

Geschäftsführung Roman Schlögl: 0699 117 07 350

Bernhard Hirschmann: 0680 30 26 695

(Verantwortungsbereich Begräbnisse)

LOIDL
Spezialitäten

Geschmack ist eine Frage der Reife!

J. LUTTENBERGER



www.loidl-spezialitaeten.at



DRY AGED KARREE

vom Steirischen
Vulkanlandschwein



Rezepte und Infos online unter
vulkanland-schwein.at



DRY AGED KARREESTEAK vom Vulkanlandschwein

FÜR DAS STEAK

2 Dry Aged Schweinerückensteaks zu je 250 g
(wir empfehlen eine Stärke von mind. 2,5 cm)



Johann PABST
Köchenchef, Der Steirerhof

FÜR DIE GEWÜRZMISCHUNG

5 El Bergkristallsalz oder Flockensalz
1 El Knoblauchflocken
1 El Senfkörner
Rote Pfefferbeeren, in der Hand zerdrückt
2 El gemörserte Kürbiskerne
Je ½ El Paprikapulver, Majoran, Kümmel
1 Tl Pfeffer geschrotet

FÜR DIE SAUCE

1-2 El Waldhonig
200 g dunkles Bier
1-2 Schalotten
2-3 Knoblauchzehen
Rosmarin, Thymian, Majoran
2 Tl Stärkemehl
1-2 El Bier zum Anrühren



Für die Steaks das Fleisch zuerst auf der Speckauflage (damit sich das Fett ausbrät) und danach rundum anbraten.

Danach mit der Gewürzmischung würzen und den Rosmarin, Thymian, Schalotten und Knoblauch beigegeben. Mit Honig kurz glasieren und mit dunklem Bier ablöschen.

Das Fleisch auf das Backofengitter geben und die Bratpfanne darunter stellen, damit der austretende Saft aufgefangen werden kann. Bei 120 Grad Umluft auf 60 Grad Kerntemperatur garen und dann ca. 3 Minuten nachrasten lassen. Danach die Sauce passlieren und mit in dunklem Bier angerührtem Stärkemehl leicht binden.

ALTERNATIVE: Das Steak kann auch Saut Vidé zubereitet werden!
Auf www.vulkanland-schwein.at/dry-aged-karree finden Sie die einfache Anleitung zum Nachkochen!



STEIRISCHES
VULKANLANDSCHWEIN

Maibaumaufstellen St. Stefan

Eine Tradition, die man pflegen muss: DAS MAIBAUM AUFSTELLEN

Nach zwei Jahren corona-bedingter Pause prägt auch heuer wieder ein wunderschön geschnittener Maibaum den Ortskern der Marktgemeinde.

Mit rund 28 Metern Länge überstrahlt er zusammen mit der Kirche wieder einmal alle Gebäude der Gemeinde und ist schon aus weiter Ferne zu erkennen.

Gespendet wurde der Baum dieses Jahr von Fam. Hirschmann, vulgo Urbi, aus Hirschmanngraben. Rund eine Woche wurde am Hof der Familie Hirschmann am Baum gearbeitet und der dazugehörige Kranz geflochten. Bedanken möchte sich die Landjugend St. Stefan bei der Familie Hirschmann,

einerseits für die Baumspende und andererseits für die Bewirtung während der gesamten Woche.

Aufgestellt wurde der Baum dieses Jahr mittels Holzkrans der Fam. Nagl – auch ihnen möchten wir für die Unterstützung ein großes Dankeschön aussprechen.

Ein weiteres Danke geht auch an all die jungen, motivierten Helfer, welche Jahr für Jahr an der Gestaltung des Baumes mithelfen und weder Zeit noch Mühe scheuen.

Auch nächstes Jahr wird es wieder einen Maibaum geben, damit das Brauchtum keinesfalls ausstirbt!



Familie Hirschmann mit den Landjugendmitgliedern beim Maibaum aufstellen.

Endlich wieder ein Maibaum in Dollrath

Nachdem es in den letzten beiden Jahren keinen Maibaum in Dollrath gab, freuten sich alle Dollrath/innen umso mehr, dass die Tradition des Maibaumaufstellens wieder fortgesetzt werden konnte.

Da der 1. Mai heuer auf einen Sonntag fiel, wurde der Baum bereits am Samstag, dem 30. April, geschlägert, geschnitten und am Abend dann auch händisch bei der ESV Halle aufgestellt.

Gespendet wurde der Baum von der Familie Fritz (Plambo), welche auch ein köstliches Mittagessen zu Verfügung stellte.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer – ganz besonders auch an alle, die beim Kranzbinden geholfen haben.

Beim gemütlichen Zusammensitzen am Abend sorgte der ESV Dollrath dann für eine Jause.

Termine 2022

Sa. 11. Juni 2022 Dollrather Fest
mit der Liveband Egon 7 & Discozelt

Sa. 20. August 2022 Dollrather Straßenturnier





Rosentaler Mini's

Wasserbomben (wiederverwendbar)

Du benötigst: Schwammtücher, Gummibänder und Schere



1. Zerschneide die Schwammtücher in Streifen

2. Lege ein paar Streifen übereinander, falte sie in der Mitte und schneide die nochmals durch.



3. Nimm 9 Streifen und befestige sie in der Mitte mit einem Gummiband.

4. Dreh die Streifen so, dass ein Stern geformt wird.



5. FERTIG!
In Wasser tauchen und los geht der Spaß!

Bilder-Sudoku

In jeder Spalte, jeder Reihe und jedem Viererblock darf jedes Symbol nur 1-mal vorkommen. Welche Symbole gehören in die leeren Felder?



Rebus-Rätsel

2 Bilder ergeben 1 Wort
Kannst du es lösen?

	+		_____
	+		_____
	+		_____
	+		_____
	+		_____
	+		_____

Eierfädel | Sonnenbrand | Schwimmbekken | Sonnenbrille | Schwimmbekken | Schwimmbekken | Schwimmbekken | Federball

FREDDY COOL TV
www.freddycool.at



Ferienprogramm

Keine Zeit für Langeweile in den Ferien – dafür sorgt das Ferienprogramm, welches bereits zum 21. Mal vom Familienkreis, unter der Leitung von Dr. Therese Friedl, geplant wird.

Mit abwechslungsreichen Angeboten zur Freizeitgestaltung - Ausflüge, Spiel und Sport - ist mit Sicherheit für jeden etwas Passendes dabei.

Das Kunterbunte Ferienprogramm ist das Ergebnis einer

tollen Zusammenarbeit mit Vereinen, Institutionen sowie Privatpersonen, ohne deren Unterstützung das Ferienprogramm nicht möglich wäre. Vielen Dank dafür!

Das Programm wird rechtzeitig vor Ferienbeginn gemeinsam mit dem Pfarrblatt St. Stefan ausgeben.

Die Termine sind ab Juni auch online unter www.st.stefan.at abrufbar.



Montag, 13. Juni

ES PASST SO WIE ICH BIN

Innere Stärken als Schutzfaktor

19 Uhr, SR im Gesundheitszentrum, 2. OG

Donnerstag, 30. Juni

(TERMIN VERSCHOBEN von 23.03.)

Alles muss ich 3 x sagen

19 Uhr, SR im Gesundheitszentrum, 2. OG

ANMELDUNG: therese@friedl.org

tel. 0650 660 20 49 oder

online unter www.st.stefan.at

Kindsein bei der Tagesmutter

Tagesmütter betreuen Kinder in familiärer Atmosphäre, wobei der Tagesablauf flexibel und kindgerecht gestaltet wird. Bei ihnen kommt neben pädagogischer Kompetenz und individueller Betreuung der Spaß nicht zu kurz. Viele Tagesmütter bewohnen mit ihren Familien ein geräumiges Haus mit großem Garten, in dem die Kinder viele Spielmöglichkeiten haben. Manche haben eine Wohnung mit angrenzendem Spielplatz zur Verfügung.

Sie unternehmen mit ihren Tageskindern kleine Wanderungen durch die umliegenden Wälder, zum Bauernhof oder an die Raab. Im Wald und in der Natur können die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben, ihrer Kreativität freien Lauf lassen oder die Ruhe genießen.

Manche Tagesmütter werkeln mit den Kindern im Gemüsegarten. Sie setzen, pflegen und gießen die Pflanzen, beobachten, wie sie wachsen, und ernten für die Jause oder

das Mittagessen. Bei anderen wiederum können die Kinder mit ganz einfachen Materialien wie Holzbrettern oder Decken spielen und der Phantasie und Kreativität freien Lauf lassen – dann bauen sie sich Höhlen, Häuser oder Brücken. So werden mit den Naturmaterialien Geschenke im Jahreskreis gebastelt. Alle Tagesmütter haben kleine Paradiese für Kinder. Bei ihnen können sich Kinder richtig austoben, viel spielen, so einiges erleben und ihre

eigenen Erfahrungen sammeln. Kinder fühlen sich dabei einfach wohl und ihre Tagesmütter haben für sich den schönsten Beruf gefunden.

In der Gemeinde St. Stefan gibt es 2 Tagesmütter.

Frau **Lamprecht Renate**, 8083 Teichweg 4 und Frau **Tropper Manuela**, 8083 Aschau 38.

Vermittelt werden freie Plätze in unserem Büro in Feldbach.



Manuela Tropper



Renate Lamprecht

Tagesmütter Steiermark Regionalstelle Feldbach

Gleichenberger Straße 5,
8330 Feldbach

T: 03152 58 09

F: 03152 58 09-4

feldbach@tagesmuetter.co.at





Kindertheater „Der Regenbogenfisch“

Wir sind soeben wieder aufgetaucht aus den Tiefen des Meeres, wohin uns Elfi Scharf mit ihrem „Kuddelmuddel Theater“ in unserer Phantasie mitgenommen hatte. Wir trafen dort auf den einsamen, traurigen Regenbogenfisch mit Glitzerschuppen. Außerdem begegneten wir Amadeus und seiner Freundin Maria, die sich nichts sehnlicher wünschte, als auch eine

glänzende Schuppe zu haben. Mit dabei waren auch der Meerreinigerarbeiter sowie der Seestern und der riesige, kluge Oktopus, der schließlich den guten Rat wusste: Schenken ist schön! Ein herzliches Dankeschön an den Kulturausschuss für die Einladung im Rahmen der Kulturtag!

Kindergartenkinder und Schülerinnen und Schüler der Volksschule.



Volksschule St. Stefan im Rosental

Erstleserfest 1. Klasse

Die Kinder der 1. Klassen durften ein Erstleserfest mit der Autorin Lena Raubaum „feiern“. Die von Frau Friedl organisierte Lesung gefiel allen Kindern sehr gut und alle waren mit Begeisterung dabei. Es wurde vorgelesen, geträumt, gerappt und gesungen.

Zum Schluss konnten die Kinder noch ein Bild nach ihrer Fantasie zu einem Gedicht zeichnen.

Mit Worten will ich dich umarmen, wie mit einer Decke, einer warmen. Mit Worten geb' ich dir Kraft und Mut und sage dir was, was dir gut tut!



Aktionstag der Bäuerinnen 2. Klasse

Mit großer Aufmerksamkeit und freudigem Interesse folgten die Kinder der zweiten Klassen den anschauli-

chen Ausführungen von Frau Schneider und Frau Donnerer.

Der Aktionstag der Bäuerinnen stand heuer unter dem

Motto „Alles über Erdäpfel“. Die Kinder tauschten mit den beiden Damen eifrig ihr Wissen aus – bzw. erfuhren auch viel Neues über Erdäpfel.

Zum Abschluss wurden die Schülerinnen und Schüler mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region verwöhnt. Ein herzliches Dankeschön!



Volksschule St. Stefan im Rosental

Aktion "Hallo Auto" 3. Klassen

Am 28. April war es endlich soweit – die heißersehnte Aktion des ÖAMTC Steiermark „HalloAuto“ konnte endlich für die Kinder der **3. Klassen** stattfinden. Eine sehr engagierte Mitarbeiterin des ÖAMTC erklärte den Kindern in anschaulicher Weise die Wichtigkeit von „Augen“ und „Ohren“ – der gesamten Aufmerksamkeit – im Straßenverkehr. Danach wurde es wirklich spannend! Jedes Kind durfte einzeln am

Beifahrersitz Platz nehmen und mit eigenem Bremspedal, bei einer Anfahrtsgewindigkeit von 40 km/h, eine spektakuläre Vollbremsung auf nasser Fahrbahn hinlegen.

Begeistert durften die Kinder am Ende der Veranstaltung noch einen ÖAMTC Mini-Führerschein entgegennehmen.

Vielen Dank für diese lehrreiche und lustige Aktion!



Graz-Tage 4. Klassen

Am 3. und 4. Mai besuchten die beiden vierten Klassen der Volksschule bei herrlichem Frühlingwetter die Landeshauptstadt Graz. Besonders eindrucksvoll waren die Uhr- und die Glockenturm-Führung am Schlossberg. Die Aufstiege zum Räderwerk der Uhr sowie zur gewaltigen Glocke waren die Anstrengung wert. Der Ausblick so hoch über den Dächern von Graz war einzigartig.

Auch die Führung durch die Altstadt war aufregend, interessant und lehrreich. Der Grazer Dom, das Landhaus, die Murinsel, die Grazer Burg u.v.m. waren beeindruckend. In Erinnerung bleibt ganz bestimmt die Doppelwendeltreppe in der Burg.

Im Opernhaus durften die Schülerinnen und Schüler hinter die Kulissen blicken.

Es wurde veranschaulicht, was alles für eine Aufführung an Hintergrundarbeit nötig ist.

Die Besichtigung des Landeszeughauses war ein weiterer Höhepunkt.

Die vielen Rüstungen, Stangenwaffen usw. haben den Kindern die Wichtigkeit des Friedens vor Augen geführt.

Das Kunsthaus mit seiner außergewöhnlichen Form war das absolute Highlight.

Wir wurden durch dieses spezielle Bauwerk geführt, besichtigten Teile der aktuellen Ausstellung und zum Abschluss durften die Kinder im Keller des Kunsthauses auf den schrägen Wänden herumturnen.

Unser Fazit:

Unsere wunderschöne Landeshauptstadt ist auf jeden Fall eine Reise wert!



4.a Klasse



4.b Klasse



Mittelschule St. Stefan im Rosental

Schitag der 3. Klassen auf der Planneralm

Zu nachtschlafender Zeit (5:30 Uhr) haben sich 22 Schülerinnen und Schüler der 3a und 3b Klassen auf den Weg auf die Planneralm gemacht. Pünktlich, mit dem ersten Sessel der Lifanlage, wurde der Schitag gestartet. Nach der Gruppeneinteilung, die von den Fachlehrkräften Ella Kienreich, Marco Lindner und Ingo Zernig betreut wurde, hat das Schitraining begonnen. Das Wetter bescherte allen einen zwar bewölkten, aber dafür, aus schifahrerischer Sicht, sehr guten Tag mit entsprechenden Schnee-

verhältnissen. Zu Mittag gab es im Gasthof Grimmblick ein Wiener Schnitzel mit Pommes und ein, dem Anlass entsprechendes, Schiwasser. Einige krönten das Essen mit einem Germknödel. Nach dieser kurzen Pause ging es wieder auf die Piste.

Der Nachmittag wurde nur von einem kurzen Einkehrschwung unterbrochen und mit der letztmöglichen Liftfahrt beendet. Der Tag konnte unfallfrei und mit deutlich verbesserter Schitechnik mit der Heimfahrt abgeschlossen werden.



Exkursion der 4. Klassen nach Mauthausen

Auf die Exkursion nach Mauthausen am 7. April 2022 wurden die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen im Geschichtsunterricht intensiv vorbereitet. Es stand die Frage im Mittelpunkt, wie so etwas passieren konnte und was man heute tun kann und soll, um so etwas zu verhindern. Ausgestattet mit dieser Frage und dem Versuch von Antworten starteten insgesamt 40 Schülerinnen und Schüler der MS St. Stefan im Rosental nach Mauthausen. Dort wurden mit einem geführten Rundgang der Denkmalpark, der Steinbruch, die Todesstiege, die Baracken, der Appellhof, die Duschen, die Gaskammer, die Krematorien, der Raum der Namen und die Ausstellung besichtigt.

Die Schülerinnen und Schüler waren sehr betroffen und alle teilten die Meinung, dass diese Exkursion ihren Horizont erweitert hatte: Die Folgen von Ausgrenzung wurden sichtbar und das demokratische Bewusstsein der Schülerinnen und Schüler gestärkt. Gefördert wurde die Exkursion vom Land Steiermark und der MS St. Stefan/Rosental.

Mag. Andrea Pfeffer-Pilch



Mittelschule St. Stefan im Rosental

Schülerliga/Fußball – Wir sind stolz auf unser erfolgreiches Team!

Nachdem die erste Runde des heurigen Schülerligajahres im Herbst als Gruppenerster beendet werden konnte, durften sich die Fußballer der MS St. Stefan auf die zweite Runde, die frühere „Bezirksrunde“, freuen.

Hier trafen an zwei Spieltagen die besten vier Mannschaften aus dem Raum des ehemaligen Bezirks Feldbach aufeinander.

Davor konnte man allerdings schon bei einem winterlichen Fußballturnier in der Fehring Sporthalle Erfahrung gegen alle drei kommenden Bezirksgegner sowie die MS Bad Gleichenberg und die MS Kirchbach sammeln. Während man sich in der Halle noch hinter der stets favorisierten SMS Feldbach und der MS Fehring mit dem dritten von sechs Plätzen zufrieden geben musste, lief es grob ein Monat später am Großfeld im Freien noch besser.

Niederlagen setzte es nur gegen die Feldbacher Sportmittelschüler, insgesamt konnten acht Punkte in sechs Spielen und damit der zweite Platz im früheren Bezirk erkämpft werden.

Dieser große Erfolg berechtigte zum Aufstieg ins Qualifikationsturnier für die Landesrunde. So ging es nur zwei Tage nach dem zweiten Bezirksspieltag bereits in die nordöstlichste Ecke der Steiermark nach Pinggau/Friedberg, wo man neben der Heimmannschaft der MS Pinggau, auf

das Gymnasium Fürstenfeld und die MS St. Margarethen traf. In diesem KO-Turnier wurde die St. Stefaner Mannschaft vom BG Fürstenfeld fußballerisch eindeutig in die Schranken gewiesen, während gegen St. Margarethen knapp gewonnen und gegen Pinggau knapp verloren wurde. So verabschiedete man sich nach einem wahrlich beeindruckenden Lauf der weit über die Bezirksgrenzen hinausführte als Qualifikationsgruppen Dritter aus dem heurigen Schülerligabewerb.

Zweifelsohne ein Achtungserfolg, der den Kampfgeist, die Motivation und die positive Stimmung der Fußballer an der MS St. Stefan widerspiegelt und für die Zukunft weiter steigen lässt. So war die Heimfahrt nach dem Ausscheiden eher vom Gedanken der nächstjährigen Wiederholung der Errungenschaften geprägt als von Enttäuschung. Man freut sich auf das nächste Jahr, mit neuen Mitspielern aber hoffentlich ähnlich starken Leistungen.

Mag. Marcel Matzhold



MUSIKSCHULE
St. Stefan im Rosental

Information:

Musikschule St. Stefan im Rosental
Kirchbach - Jägerberg
Tel: 03116 83 68 | E-Mail: ms@rosental.at
Direktor Prof. Dr. Karl Pfeiler 0664 27 89 064

Musikschul-
EINSCHREIBUNG
(Neuanmeldung)

Mittwoch, 06. Juli 2022

15:00 bis 18:00 Uhr

St. Stefan: Musikschule | Kirchbach-Zerlach: Volksschule Kirchbach | Jägerberg: Volksschule Jägerberg



Die Brennnessel – DAS Superfood

Die Brennnessel ist einer der kostbarsten Pflanzen in der Kräuterheilkunde. Sie mag wohl brennen, wenn man sie berührt und viele sehen sie als lästiges Unkraut im Garten. - Dabei ist die Brennnessel so viel mehr. Sie ist ein Vitamin A, C, und E Lieferant und hat einen sehr hohen Eisenanteil. Der Brennnessel steht auch für Kraft, Ruhe und Weisheit.

Entschlackungskur mit Brennnesseln

2 Handvoll Blätter mit 1 Liter heißem Wasser übergießen. 5-8 Minuten ziehen lassen. Den Tag verteilt trinken. Reinigt Körper, Geist und Seele.

Die Samen der Brennnessel können im Herbst geerntet werden. Man kann sie übers Müsli streuen oder zum Salat geben.

TIPP:

Möchte man die Brennnessel im Salat verwenden, sollte man sie kurz mit heißem Wasser überbrühen oder 15 Minuten in kaltes Wasser einlegen. Somit werden die Brennhaare der Blätter unschädlich gemacht.

Brennnessel Suppe

- 400g frische Brennnesselblätter
- 80g Lauch
- 20g Butter
- 1 Zwiebel
- 1 Bund Schnittlauch
- 1 Liter Gemüsesuppe
- 1 Prise Salz

Zwiebel kleinwürfelig schneiden. Lauch in Streifen schneiden. Butter zerlassen, Zwiebel und Lauch darin dünsten. Gemüsesuppe hinzugießen und zum Kochen bringen. Brennnessel waschen, in die Suppe geben und kurz aufkochen lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit Schnittlauch bestreuen.



Was bewirken 20 Minuten Bewegung?

Jeder von uns hat schon einmal gehört, wie wichtig Bewegung ist, aber was bringt sie uns wirklich?

- tägliche Bewegung erzeugt Glücksgefühle
- regt die Durchblutung an
- fördert die psychische Gesundheit
- man wird kreativer
- ist gut fürs Herz-Kreislaufsystem und verringert das Risiko für Herzinfarkt und Schlaganfall
- erhöht die kognitive Leistungsfähigkeit



Berg- & Naturwacht schützt Lurche

Die Mitglieder der Berg- & Naturwacht St. Stefan haben einen Amphibienzaun in Lichendorf aufgestellt, um dort die wandernden Frösche, Kröten und Molche vor dem Straßentod zu retten.

Die steilen Böschungen machen es einem nicht leicht. BN Kerstin Barnik und OL Manfred Schantl schaffen die Herausforderung mit ihren Helfern. Über einen

Monat lang wurden die Tiere aus den Kübelfallen gehoben und zum Teich, ihrem Laichgewässer, getragen.

Die Amphibienaktion wird von Land Steiermark und der EU finanziell unterstützt. Der Bezirkskoordinator und Bezirksleiter der B&N Mag. Bernhard Wieser vom Verein LEIV freut sich über die treuen Mitarbeiter bei dieser schwierigen Artenschutzarbeit.



Bäume pflanzen - eine wertvolle Investition in die Zukunft!

Wir alle wissen, dass Bäume in großem Umfang CO² (Kohlenstoffdioxid) speichern. Ein Baum bindet ca. 12 kg CO² pro Jahr. Die 1000-jährige Eiche von Bad Blumau, die am Bild zu sehen ist, hat im Laufe ihres Daseins also 12 Tonnen CO² aufgenommen! Da man nicht davon ausgehen kann, dass alle Bäume ein derart hohes Alter erreichen und außerdem jetzt sofort ein hohes Maß an CO²-Reduktion notwendig ist, müs-

sen wir auf eine große Anzahl von Bäumen setzen. Laut einer Studie der ETH Zürich müsste man weltweit sofort eine Billion Bäume pflanzen, um das 2-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens noch halten zu können. Abgesehen von all diesen wissenschaftlichen Fakten spenden Bäume im Hochsommer auch wertvollen Schatten. Jeder weiß, wie es ist, in ein Auto einzusteigen, das nur kurze Zeit in der prallen Sonne geparkt war. Ein Platz

im Schatten eines Baumes wirkt da Wunder. Oder denken Sie an einen Sitzgarten, der von Bäumen beschattet wird! Hier herrscht ein angenehmes Kleinklima, auch wenn es noch so heiß ist. Kein Sonnenschirm kann da mithalten. Auch der Umweltausschuss der Marktgemeinde setzt sich für das Pflanzen von Bäumen im Ortsgebiet ein. Wir bitten auch die Bewohnerinnen und Bewohner von St. Stefan sehr herzlich, ihre Ideen einzubringen.



Bildcredit: TV-Themen- u. Vulkanland / J.Rath

Kontakt:
elisabeth.pfeiler@gmx.at
 oder 0660/4631106

Für den Umweltausschuss
 Mag. Elisabeth Pfeiler



BUCHTIPP: 12 unterhaltsame Gartenkrimis für die Urlaubszeit

Herrlich humorvoll und rabenschwarz: Es wird gemordet mit allem, was der Garten so hergibt. Lesen Sie diese 12 botanischen Kurzkrimis und Sie wissen, wie gefährlich ein Garten sein kann!

GR Elisabeth Pfeiler



♥ Steirerfleisch



*do what
you love!*
♥

DU BIST EIN VERKAUFSTALENT?


PASST ZU MIR!

Wir suchen: **Junior Sales Manager**

Bewirb dich jetzt! Werner Pail, +43 3184 2922-45, bewerbung@steirerfleisch.at
Steirerfleisch Gesellschaft m.b.H., A-8421 Schwarzaatal, Wolfsberg 1

www.steirerfleisch.at




Arbeitgeber
in der Nähe


Zeitgewinn durch
kurze Anfahrt


Karriere-
möglichkeiten


Kostenlose
Verpflegung


Werde ein Teil
unseres Erfolges

Anzeige

**DEIN PARTNER FÜR ALLES,
WAS DEIN PROJEKT BENÖTIGT.
AUS DER REGION,
FÜR DIE REGION.**



grasmug
WIR BEWEGEN ERDE. WIR TRANSPORTIEREN.

Erdbau | Abbruch | Steinschichtung | Bewehrte Erde | Schotter
St. Stefan i. R. - Paldau www.grasmug.at office@grasmug.at

60 jahre
grasmug

Anzeige

Reparaturbonus 2022 - 2023

Mit 26. April 2022 startete der Reparaturbonus seitens des Klimaschutzministeriums.

Es handelt sich dabei um einen Förderaktion für die Reparatur von elektrischen und elektronischen Geräten und richtet sich an Privatpersonen mit Wohnsitz in Österreich. Wenn Sie jetzt defekte Elektrogeräte für Haushalt, Freizeit und Garten reparieren lassen, können Sie 50 % (bis maxi-

mal 200 Euro) je Reparatur sparen. Außerdem wird etwas Gutes für Klima und Umwelt getan. Der Förderbetrag wird direkt bei der Bezahlung unter Vorlage eines Bons, welcher auf www.reparaturbonus.at erstellt werden kann, abgezogen. Bons können so lange beantragt werden, wie Budgetmittel vorhanden sind, längstens jedoch bis zum **31.12.2023**.

Zur Verfügung stehen für den

Zeitraum 2022 - 2023 60 Millionen Euro aus den Mitteln des Österreichischen Aufbau- und Resilienzfonds. Finanziert ist die Förderung aus Mitteln der Europäischen Union - NextGenerationEU. Geben Sie Ihren Elektrogeräten eine zweite Chance. Das ist nicht nur viel billiger, sondern auch umweltfreundlicher!

Weitere Informationen und Beantragung unter www.reparaturbonus.at



Wie hoch ist der Reparaturbonus?

- 50% der Bruttokosten
- bis zu 200 Euro für die Reparatur von Elektro- und Elektronikgeräten
- bis zu 30 Euro für die Einholung eines Kostenvoranschlages

Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Zeitverwendungserhebung (ZVE) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie? Die ZVE-Erhebung wurde

zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.

Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen.

Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein!

Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung.

Nach einem kurzen Fragebogen führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels

eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten, ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab zehn Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen 35-Euro-Einkaufsgutschein. Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!



Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338
(werktags Mo.-Fr. 9 -15 Uhr)

E: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
www.statistik.at/zve



KEIN STROM – WAS NUN?

Elektrische Energie ist die fundamentale Voraussetzung für unsere moderne Gesellschaft und eine funktionierende Wirtschaft. Wo Strom fließt, ist Leben und Entwicklung. Kommunikationssysteme wie Telefon, Radio, Fernsehen, Internet, Haushaltsgeräte sowie Ampeln, Transportsysteme, Kühlhallen usw. würde es ohne die Elektrizität nicht geben.

Wasservorrat anlegen!

Typ: Zwei Liter Wasser pro Person und Tag für eine Woche. **Ausreichend Grundnahrungsmittel lagern!**

Tipp 1:

Kein Strom = kein Licht

Um Licht ins Dunkel zu bringen benötigen Sie:

- Gas- oder Petroleumlampen
- Taschenlampen mit Reservebatterien (Achtung: wiederaufladbare Batterien sind bei Stromausfall nutzlos)
- Kerzen und Zünder
- Taschenlampe am Handy - APP

Tipp 2: Kein Strom = keine Information

Für viele Menschen besonders bitter, wenn auch

nicht direkt lebensbedrohlich ist der Ausfall von Radio und Fernsehen. Um trotzdem den Anweisungen der Behörden folgen zu können benötigen Sie:

- Batteriebetriebenes Radio
- Reservebatterien
- Autoradio funktioniert immer!
- Handy App - radio.at

Tipp 3: Kein Strom = keine warme Mahlzeit

Fast jeder von uns hat genügend Lebensmittel zuhause um zwei, drei Tage überdauern zu können. Jedoch Reis,

Nudeln, Dosennahrung sind alles Dinge deren Zubereitung Wärme erfordert:

- Spiritus- oder Campingkocher
- Brennstoff bzw. Gaskartuschen

Tipp 4:

Kein Strom = keine Wärme

Damit Sie es auch ohne Strom zuhause warm haben, benötigen Sie:

- Holzofen bzw. Notofen inkl. Brennstoff
- extra Decken zum Zudecken und Isolieren

Rechtsberatung im Marktgemeindeamt

So., 12. Juni, 3. Juli und 4. September 2022,
von 10-11 Uhr

Gemeindebürger, die die Rechtsberatung in Anspruch nehmen, mögen die Bezug habenden Unterlagen mitbringen!

Rechtsanwalt
Dr. Emil Knauer
T: 0316 / 818354, www.rechtsanwaltknauer.com

Behindertenberatung von A bis Z

Sprechtage BH Südoststeiermark, Feldbach

*Kostenlose Beratung
für Menschen im berufsfähigen Alter*

Do., 23. Juni, 21. Juli und 18. August von 11-12:30 Uhr

Nur nach telefonischer Voranmeldung:
0664 / 147 47 04 oder 0664 / 147 47 06
www.behindertenberatung.at

Welcher Arzt hat für mich geöffnet?

Unter dem steirischen Portal - www.ordinationen.st – finden sich Informationen zu den derzeit geöffneten Arzt-Ordinationen in Ihrer Nähe. Unter "Arztsuche" finden Sie sämtliche Öffnungszeiten (auch über die am Samstag, Sonntag und Feiertag geöffneten Ordinationen), die Adresse und weiterführende Informationen zu Ihrem gesuchten Arzt.

Gesundheitstelefon 1450

Rufen Sie das Gesundheitstelefon 1450 - wenn's akut weh tut!

Sollte sich Ihr Problem als akut herausstellen, wird der Rettungsdienst (**Rufnummer 133**) geschickt.



Zahnärzte – Infos zum zahnärztlichen Bereitschaftsdienst an den Wochenenden

(Samstag, Sonntag und Feiertag 10-12 Uhr) unter **0316/818111**

Apotheken – Infos über die in Bereitschaft stehenden Apotheken auf www.apothekerkammer.at

Physiotherapie

Dipl. PT Rindler-Schantl bietet in der Ordination von Dr. Lechner Physiotherapie an.

Kontakt:

Peter Rindler-Schantl
0664 46 35 744
praxis-rindler.at

Pensionsversicherung

Sie haben Fragen zur Pension, zur Rehabilitation, zum Pflegegeld oder zur Gesundheitsvorsorge Aktiv?

Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin in Ihrer Region:
Serviceline: 05 03 03-34 170
Alle Sprechtagsorte
www.pv.at/sprechtag

Die PV ist erreichbar:

Mo. - Mi. (7-15:30 Uhr),
Do. (7-18 Uhr) & Fr. (7-15 Uhr)

Familienberatung

FABRO,
Feldbacherstraße 12, 8083
St. Stefan im Rosental

Donnerstag von 18 Uhr bis 20 Uhr oder nach Vereinbarung.

Tel. 03116/81210
www.familienberatung-fabro.at

Sprechtag AUA

Österreichische Gesundheitskasse,
Ringstraße 25, Feldbach

Dienstags, 12. Juli, 9. August, 6. September
von 11:00-13:00 Uhr

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt berät in allen Fragen nach Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten.

Bereitschaftsdienst der Amtstierärzte

30.05.-06.06.2022	Mag. Christine Kleinschuster Tel. 0676/866 40 656
06.06.-13.06.2022	Ing. Mag. Ingo Stumpf, Tel. 0676/866 404 02
13.06.-27.06.2022	Mag. Reinhold Novosel, Tel. 0676/501 63 89 bzw. 0676/866 406 24
27.06.-04.07.2022	Mag. Christine Kleinschuster Tel. 0676/866 40 656

Wenn der Amtstierarzt nicht erreichbar ist, bitte die Landeswarnzentrale anrufen! – Tel. 0316/877-77

Herzlichen Glückwunsch!

95. Geburtstag

Johanna Maria KAUFMANN,
Mureckerstraße

90. Geburtstag

Franz REINPRECHT, Feldbacherstraße
Maximilian KLÖCKL, Sonnensiedlung
Hemma Maria HIRSCHMANN, Lichtenegg

85. Geburtstag

Margarete DUNST, Mureckerstraße
Alois ZEBINGER, Glojach
Josef Michael HIEBAUM, Trössengraben
Monika GIBISER, Sonnensiedlung
Franz PUNTIGAM, Edelhof

Johann NAGL, Steinbach
Anna BUCSEK, Schulstraße
Johann HIEBAUM, Feldbacherstraße

80. Geburtstag

Rosemarie GITL, Grazerstraße
Maria Theresia VOLLER,
Mureckerstraße
Aloisia Josefa HABISCH, Parkring
Theresia MOIK, Maiersdorf-Ost
Annemarie KONRAD, Tagensdorf
Grete MAIER, Glojach
Erika RIEDL, Glojach
Grete MARBLER, Krottenberg

DIAMANTENE Hochzeit (60 Jahre)

Waltraud Helene und Günther Adolf MODER, Schulstraße
Helga Rosa und Johann MOIK, Lichendorf
Ludmilla und Franz KONRAD, Krottenbergstraße

GOLDENE Hochzeit (50 Jahre)

Josefine und Johann FUCHS, Muggentalberg
Elfriede und Ernst GASPER, Trössengraben
Anna und Hubert PAMMER, Glojach
Johanna und Franz KNITTELFELDER, Hütterege

Veranstaltungen St. Stefan im Rosental

JUNI 2022

Freitag, 3. Juni

Vorspielabend
19 Uhr, Rosenhalle

Sonntag, 5. Juni

Pfingstfest der FF Lichendorf
10 Uhr Hlg. Messe, 11 Uhr Frühschoppen
20 Uhr Tanzmusik
Feuerwehrhaus Lichendorf

Donnerstag, 9. Juni

Klezmer Trio - artRose Kulturtag
19:30 Uhr, Rosenhalle

Samstag, 11. Juni

Dollrather Fest - ESV Dollrath
20 Uhr, Festhalle Dollrath

Sonntag, 12. Juni

36. Familienwandertag Trössengraben
Start: ab 8 Uhr, Bergschenke Monschein

Montag, 13. Juni

Eltern-Kind-Bildung „Es passt so wie ich bin“, Workshop mit Mag. Doris Lepolt
19 Uhr, Gesundheitszentrum 2. OG

Freitag, 17. Juni

Sonnwendgrillen - ÖKB St. Stefan
Vorplatz Rosenhalle

Sonntag, 19. Juni

Blütenfest - Tageswerkstätte Stephanus
11 Uhr, Alteggerstraße 18

Donnerstag, 23. Juni

Vortrag - „Die Zukunft der Mobilität in der Südoststeiermark“
Regionalmanagement Südoststeiermark
17 Uhr, Gesundheitszentrum 2. OG

Donnerstag, 23. Juni

Trio EMM - artRose Kulturtag
19:30 Uhr, Rosenhalle

Freitag, 24. Juni

St. Stefaner Grillspaß!
Wirtschaftsbund
19 Uhr, Marktplatz St. Stefan

Freitag, 24. Juni

Blutspenden
15 Uhr bis 19 Uhr, Rosenhalle

JUNI 2022

Samstag, 25. Juni

Sommerfest der FF Aschau
17:30 Uhr Hlg. Messe
Lagerhalle Nuster - Aschau

Sonntag, 26. Juni

Familienwandertag TUS St. Stefan
Anmeldung/Start: 9 Uhr bis 11 Uhr
Fußballplatz St. Stefan

JULI 2022

Freitag, 1. Juli

Schlusskonzert der Musikschule
19 Uhr, Rosenhalle

Freitag, 8. Juli

ScherrRa's Summer Opening
10 Uhr, ScherrRa FIT, Parkring 5

Freitag, 8. Juli

Langer Badespaß am Freitag
Schwimm- u. Erlebnisbad St. Stefan
geöffnet bis 22 Uhr

Samstag, 9. Juli

30 Jahre Kapelle Lichendorf
17 Uhr Hlg. Messe, Kapelle Lichendorf

Samstag, 9. Juli

Sommerkonzert der Marktmusik
19:45 Uhr, Marktplatz St. Stefan

Freitag, 15. - Sonntag, 17. Juli

70 Jahre TUS St. Stefan
FR: 17 Uhr Heimspiel KM Damen
19:30 Uhr TUS St. Stefan vs. USV Gnas
SA: 16 Uhr TUS St. Stefan Old Boys vs. Team Copa Pele | 19 Uhr Verlosung
21 Uhr Jubiläumsparty mit K's live
SO: 9:30 Uhr Tag der Jugend
Fußballplatz St. Stefan

Samstag, 23. Juli

Lanzl'n - EC Teichpiraten
20 Jahr-Jubiläum
18 Uhr, Vorplatz Fleischerei Kaufmann

AUGUST 2022

Samstag, 6. August

Country Fest
Livemusik mit Country New Attack
21 Uhr, Café Novelle

Sonntag, 7. August

Großer Stefanikirtag - Patrozinium
8:30 Uhr Hlg. Messe in der Pfarrkirche
Frühschoppen der Marktmusik
9:30 Uhr am Marktplatz St. Stefan

Montag, 15. August

ARBÖ Fuß- und Radwandertag
Start 7:30 Uhr bis 11 Uhr
GH Schuster Frauenbacherstub'n

Freitag, 19. August

Blutspenden
15 Uhr bis 19 Uhr, Rosenhalle

Eltern-Kind-Gruppe 2022

1. Juni, 15. Juni und 29. Juni
jeweils von 9 Uhr bis 11 Uhr
Feuerwehrhaus
St. Stefan im Rosental
Juli und August - Sommerpause

ScherrRa's MamiTALK

20. Juni und 18. Juli
jeweils um 9 Uhr
ScherrRa FIT, 8083 Parkring 5

smoveyFIT mit NiMa

immer donnerstags 18:30 Uhr
Training im Freien, bei Regen im Turnsaal - Erste Einheit zum Kennenlernen kostenlos - Leihsmovey vorhanden.
Info: 0664/42 20 571

